

E.T. 101

DIE KOSMISCHE
BEDIENUNGSANLEITUNG
ZUR
PLANETAREN EVOLUTION

VEREINFACHTE
NOTAUSGABE ERDE

EIN GEMEINSCHAFTSWERK
VON

MISSION
CONTROL

UND
ZOEV JHO

ZWEITAUSENDEINS

E.T. 101

Die Kosmische Bedienungsanleitung
zur planetaren Evolution
Vereinfachte Notausgabe Erde

Ein Gemeinschaftswerk

von

Mission Control und Zoev Jho

Aus dem Amerikanischen

von

Dagmar Kreye

Die dreidimensionale Ausgabe
der
Kosmischen Bedienungsanleitung
zur planetaren Evolution
ist allen Wesen gewidmet, die mit uns
verwandt sind.

Der Intergalaktische Rat

Schwupp - sowas kommt vor!

Es ist zwar durchaus üblich, ein Buch für Folgeausgaben neu durchzusehen, aber normalerweise wird dabei nicht der Name der Autorin geändert. In dieser Ausgabe der Kosmischen Bedienungsanleitung zur planetaren Evolution hat sich allerdings der Name der Autorin auf geheimnisvolle Weise von »Diana Luppi« in »Zoev Jho« verwandelt, obwohl wir am Text offen gestanden kein Wort geändert haben. Die Autorin selbst haben wir - das räumen wir ein - allerdings sehr gründlich verändert.

Im Verlauf der Niederschrift dieser Übertragung ist Diana Luppis bisheriger Verdrahtung nämlich sozusagen eine Kernschmelze widerfahren. Ihre Identität als Erdlingin geriet ernsthaft ins Wanken, desgleichen ihre feste Überzeugung, ein Mensch zu sein. Nachdem sie sich eine Weile mit uns herumgetrieben hatte, ging Dianas Identität in Flammen auf. Was aus der Asche emporstieg, war die nicht im entferntesten menschliche extraterrestrische Meisterin, die wir nun unter dem Namen Zoev Jho kennen. Da von Diana ansonsten keinerlei Spuren zurückblieben, prangt jetzt also mit Recht der Name »Zoev Jho« auf dieser Bedienungsanleitung.

Dies mag so wirken, als hätten wir die Pferde mitten im vollen Galopp gewechselt; die offizielle Erklärung der Einsatzleitung für diesen Umstand lautet:

»Schwupp - sowas kommt vor!«

Wir bitten Sie, diese Erklärung zur Kenntnis zu nehmen und weisen Sie vorsorglich darauf hin, daß Ihnen beim Lesen dieses Buches ein ähnliches »Schwupp« widerfahren kann.

Die Einsatzleitung

Danksagung

Die Einsatzleitung dankt den Mitgliedern der Bodenmannschaft und der außerplanetaren Beratungsstäbe für ihre Unterstützung bei der Erstellung der dreidimensionalen Ausgabe dieser Bedienungsanleitung.

Im Einzelnen wären hier zu nennen:

Extraterrestrisches Einsatzkommando Erde

Kommando Ashtar

Interuniversaler Bund für Kommunikation

und Evolutionsprozesse

Pilotprojekt Telstar

Unser ganz besonderer Dank gilt folgenden Organisationen:

Rat des Empyreums

Rat der Zwölf

Produktionsleitung Zentralsonne

sowie

Zweitausendeins, Frankfurt

für die logistische Unterstützung bei der Bearbeitung der vorliegenden Ausgabe.

Inhaltsverzeichnis

[Einführende Informationen](#)

[Zweck des Einsatzes \(Nachdruck aus der originalen Bedienungsanleitung\)](#)

[Besondere Anmerkung der Herausgeber](#)

[Vorbemerkung der Einsatzleitung](#)

[Ein Hinweis zum Umgang mit dieser Bedienungsanleitung](#)

[I. Das intergalaktische Anfängerwörterbuch](#)

[Vokabeln I - Schau, da ist der Ball. Der Ball rollt](#)

[Außerirdische](#)

[Aliens](#)

[Außerirdische kontra Aliens](#)

[Walk-In](#)

[Crawl-In](#)
[UFO](#)

[Vokabeln II - Schau, da ist der Ball. Der Ball transmutiert](#)

[Licht](#)
[Transmutation](#)
[Intelligenz](#)
[Gemeinschaftsschöpfung](#)
[Wahrheit](#)
[Wirklichkeit](#)
[GEist](#)

[II. Der Ablauf der Transmutation](#)

[Regeln für dysfunktionale Muster](#)
[Schritt I - Benimm dich in Rom wie ein Römer](#)
[Schritt II - Benimm dich in Rom wie ein Arkturier](#)
[Das Verhalten vor Ort - Grundregeln](#)
[Das Coming-Out](#)
[Alle Straßen führen fort von Rom](#)
[Zur Erinnerung](#)
[Interessante Fakten zum Thema Transmutation](#)
[Die präkodierte Aktivierung](#)
[Zeit/Raum-Anomalien und ihre physikalischen Funktionen](#)
[A. Die Dimensionsverschiebung](#)
[B. Die genetische Verschiebung](#)
[Deprogrammierung](#)
[Einsatzbericht](#)
[Hilfreiche Tips für die Wiederkunft](#)

[III. Der Einsatz](#)

[Verschiedene Aufgaben - ein Überblick](#)
[Die PLO - Definition und Aufgabe](#)
[Die PLO - Funktion hinsichtlich der Geschichte](#)
[Beispiel A](#)
[Beispiel B](#)
[Die PLO und die Friedensfeier](#)
[Das Vereinigte Stellare Pionierbataillon](#)
[Das 3-D-Dilemma](#)
[Die 5-D-Antwort](#)
[Erwachsene Kinder Dysfunktionaler Erdlinge \(EKDE\)](#)
[Die MASH-Einheiten](#)
[Transmutationssymptome](#)
[Transmutationstherapie](#)
[Die Code-Sprecher](#)
[Die Interuniversale Bankengemeinschaft](#)
[Der Intergalaktische Maklerausschuß](#)
[Die Kosmischen Computerfreaks](#)
[Die Regenbogen-Krieger](#)

[Die Königlich-Himmlische Luftwaffe](#)
[Die Quark-Allianz](#)

[IV. Krisenmanagement](#)

[Als weiß durchgehen](#)
[Gefährliche Freunde](#)
[Der Messiaskomplex](#)
[Die Last der spirituellen Bedeutsamkeit](#)
[Das Kopfloses-Huhn-Syndrom](#)
[Integrität - ihre Pflege und Bewahrung](#)
[Unterscheidungsvermögen](#)
[Landeanweisungen](#)
[Der Kulturschock](#)
[Der Jo- Jo - Effekt](#)
[Der Truppenaufmarsch](#)
[Vorkehrungen für den Notfall](#)
[Pannen beim Einsatz](#)

[V. Hilfsangebote](#)

[Entwicklungshilfe](#)
[Moralische Unterstützung](#)
[Heilung von Kampfmüdigkeit](#)
[Die Sondereinheiten](#)
[Interdimensionale Hirnchirurgie](#)
[Diagnostische Emotionalkörperchirurgie](#)
[Schöpfungszulassung](#)
[Neue gesetzliche Regelungen](#)
[Selbsthilfetechniken](#)
[Das große Erwachen](#)
[Sternensaat- die nächste Generation](#)
[Audiovisuelle Hilfsmittel](#)
[Unterstützende Fernüberwachung](#)
[Offizielle Einladung](#)
[Die extraterrestrische Volkszählung](#)
[Der offizielle Erhebungsbogen zur amtlichen extraterrestrischen Volkszählung](#)

Einführende Informationen

Zweck des Einsatzes

(Nachdruck aus dem Original der Kosmischen Bedienungsanleitung zur planetaren Evolution, interdimensionale Standard- Taschenausgabe, mit freundlicher Genehmigung des Intergalaktischen Rates.)

Die Mission zur Erde wurde auf Ersuchen der Erde selbst eingeleitet. Die Erde hat einen Evolutionssprung beantragt, der von den stellaren Ausschüssen genehmigt wurde. Im Verlauf des letzten Jahrtausends hat sie sich auf unsere Ankunft vorbereitet. Es ist jetzt an der Zeit, daß wir uns auf die irdische Ebene begeben, um die Erde im Namen der Streitkräfte des

Lichts wieder zu regenerieren und ihre Pforten zu der sie umgebenden kosmischen Gemeinschaft zu öffnen.

Wir grüßen in allen Universen all jene, die sich freiwillig für diese Aufgabe gemeldet haben, und wünschen ihnen viel Glück. Gehen Sie mit unserem Segen. Und vergessen Sie nicht, vorher die Bedienungsanleitung zu lesen. Auch wenn Sie erfahrene Kämpfer sind und zahllose erfolgreiche Einsätze für unzählige dysfunktionale Lebenserhaltungssysteme hinter sich haben, sollten Sie diesmal besonders auf der Hut sein.

Diese Sonderausgabe der Kosmischen Bedienungsanleitung zur planetaren Evolution wurde eigens für diesen Planeten entworfen - für ein Lebenserhaltungssystem, das alle wahre Vernunft leugnet und die Dysfunktionalität zu einer Kunstform erhoben hat. Es ist nebenbei auch eines der wenigen Systeme, in denen das Aussprechen der Wahrheit insgeheim als kreativer Akt betrachtet wird. Aufgrund der besonderen Gefahren dieses Planeten kann die Einsatzleitung keinerlei Verantwortung für diejenigen Einsatzteilnehmer übernehmen, die sich mit den in dieser Sonderausgabe zur Verfügung gestellten Informationen nicht gründlich vertraut gemacht haben.

Mission Control - Die Einsatzleitung

Besondere Anmerkung der Herausgeber

Trotz der dringlichen Bitte, sich bereits vor der Abreise mit der originalen Bedienungsanleitung vertraut zu machen, haben viele von Ihnen genau das versäumt. »Wer eine von diesen Bedienungsanleitungen gesehen hat, kennt sie alle« - eine derartige Ansicht gilt in weiten Kreisen als besonders lässig. Sie werden inzwischen gelernt haben, diese Haltung gründlich zu bereuen, auch wenn die meisten von Ihnen von dem Geschehen derartig überwältigt sind, daß sie sich gar nicht mehr richtig erinnern können, was sie denn nun eigentlich bereuen wollten. Wenn jemand vierhundert Lichtjahre von zu Hause weg ist und sich dann plötzlich fragt: »Habe ich eigentlich meine Zahnbürste mit?«, so ist das für die Einsatzleitung recht ärgerlich und bringt auch die Mission nicht gerade weiter.

Für diejenigen, die ihre Galaxie ohne ihre Bedienungsanleitung verlassen haben, wurde daher von den Ratskammern erstmals ein Reprint genehmigt. Es ist eine irdische Notausgabe der ursprünglichen Kosmischen Bedienungsanleitung zur planetaren Evolution, weil Sie mit der Originalausgabe zur Zeit überhaupt nichts anfangen könnten. Die vorliegende Ausgabe ist die offizielle deutsche Übersetzung, leicht verständlich geschrieben und Ihren jetzigen Lebensumständen angepaßt. Die Räte empfehlen nachdrücklich, sich einen Augenblick Zeit zu nehmen und wenigstens jetzt, wo Sie in der Patsche sitzen, die Bedienungsanleitung zu lesen. Schließlich wurde sie auf Ihre Anfrage hin erstellt.

Der Intergalaktische Rat

im Auftrag

der Konföderierten Interuniversalen Räte,

der Vereinigten Sternenallianzen

und des

Vorbemerkung der Einsatzleitung

Die Einsatzleitung ist der taktische Arm des extraterrestrischen Einsatzes auf dem Planeten Erde. Wir setzen die Entscheidungen der stellaren Ratskammern um, und fungieren als Vermittlungsstelle zwischen den Einsatzteilnehmern, die sich zu den Bodentruppen auf

des der Oberfläche des Planeten gemeldet haben, und denen, die der Mission in einer der außerplanetaren Divisionen dienen. Wir sind zuständig für die Aufrechterhaltung der Kommunikation zwischen den riesigen Heerscharen, die zur Zeit in diesem planetaren Abschnitt zusammengezogen werden. Unsere Aufgabe ist es, dem Planeten und Ihnen zu einem neuen Bewußtsein und in eine neue Realität zu verhelfen.

Unsere wichtigste Funktion ist die Koordination der Bewegungen, die der GEist dirigiert. Wir sind hier, um sicherzustellen, daß die Erlasse des Obersten GEistigen Gerichtshofes umgesetzt und die Schleier der dritten Dimension zerteilt werden, damit das Licht Zutritt hat. Auf Anordnung des Intergalaktischen Rates haben wir diese Version der kosmischen Bedienungsanleitung überarbeitet. Denn es ist unsere Aufgabe, alle Einsatzteilnehmer bei der erfolgreichen Erfüllung ihrer zahlreichen und recht unterschiedlichen Pflichten zu unterstützen. Unsere Anweisung lautet, eine richtungsweisende Kraft für diesen Einsatz darzustellen; vom Status her sind wir dem GEist unterstellt.

Ende der Durchsage - die Einsatzleitung.

Ein Hinweis zum Umgang mit dieser Bedienungsanleitung

Diese Bedienungsanleitung ist keine Sammlung von Vorschriften, und es steht auch nicht drin, wie viele Engel auf eine Nadelspitze passen und in welcher Dimension sich diese Nadel befindet. Sie liefert auch keine Landkarten von den verschiedenen Dimensionen zur Befriedigung Ihres linear denkenden Bewußtseins. Diese Bedienungsanleitung ist ein Hilfsmittel. Sie will Ihnen den Zugang zu dem Wissen erleichtern, das Sie bereits haben: den Zugang zur eigentlichen, inneren Information. Auf keinen Fall will sie eine weitere äußere Autorität sein, die Ihnen vorschreibt, an welche neuesten Ismen Sie fortan zu glauben haben.

Um jeden Mißbrauch dieser Bedienungsanleitung auszuschließen, haben wir bestimmte Informationen bewußt herausgenommen. Wenn Sie feststellen, daß Sie über dieser Bedienungsanleitung hinausgehende Informationen haben möchten, dann stehen Sie nicht herum wie ein Ölgötze - gehen Sie nach innen und suchen Sie dort nach den Antworten. Alles für Sie angemessene Wissen wird Ihnen zur Verfügung gestellt werden. Die Einsatzleitung weist darauf hin: Wir stehen nicht nur hinter unserem Produkt, wir stehen auch neben Ihnen, während Sie darin lesen.

Wir möchten auch klarstellen, daß wir diese Bedienungsanleitung - möglicherweise im Gegensatz zu Ihren persönlichen Ansichten - nicht für eine »New Age«-Veröffentlichung halten. Denn was Sie als »New Age« bezeichnen, ist nur die letzte Manifestierung des alten Zeitalters. Da es bei »New Age« immer noch um religiöse Glaubenssysteme geht, die von äußeren Autoritäten vermittelt werden, finden wir es weder neu noch viel besser als andere Dinge, an die Sie sonst glauben. Wir verstehen uns eher als die heiligen Cowboys, die eine heilige Kuhherde hüten (jippijeeeh!), und unsere Bedienungsanleitung ist ein heiliges

Hilfsmittel für Cowboys. Unserer Meinung nach ist diese Veröffentlichung mehr »Post-New Age« als sonstwas.

Wichtiger als die Frage, wie Sie diese Bedienungsanleitung einordnen, ist jedoch letztlich, wie Sie sie benutzen. Unser Vorschlag lautet: Nehmen Sie sie als Wecker und nicht als eine weitere neue Lehre, bei der Sie sowieso nur weiterschnarchen.

Hier spricht die Einsatzleitung.

Hier spricht Mission Control. Jippijeeeeeh!

Das Intergalaktische Anfänger- Wörterbuch



Weil die menschlichen Sprachen sich nicht besonders gut dazu eignen, Vorstellungen außerhalb des gegenwärtig festgefahrenen, angsterfüllten und vergifteten Bewußtseins auszudrücken, stellt uns diese Bedienungsanleitung vor ein paar interessante Probleme. Dazu kommt noch, daß wir üblicherweise keine »gesprochenen« Sprachen benutzen. Der Handel in der Währung Ihrer jetzigen Sprachsysteme ist doppelt schwierig, weil die Verkehrung Ihrer Energie jede logische Bedeutung durcheinandergebracht hat. So stellen sich die Leute auf diesem Planeten beispielsweise in kompletter Arroganz hin und leugnen eisern ihre Allgegenwart. Sie erklären, sie seien von sich, voneinander und von allem Leben abgetrennt und geben dies als Demut aus. Wahre Demut hat nichts mit Leugnung zu tun; Getrenntheit ist jedoch Leugnung. Und die Aufrechterhaltung dieser Getrenntheit ist ein Akt maßlosen Hochmuts.

Die jetzigen irdischen Einrichtungen funktionieren in derselben verkehrten Weise: Die staatlichen Verteidigungs- und Sicherheitssysteme sind aktiv damit beschäftigt, alle Leute umzubringen; die Gesundheitsbehörden würden am liebsten Motoröl für die Ernährung empfehlen, weil Motoröl viele ungesättigte Fettsäuren enthält; das Wirtschaftssystem hat alle davon überzeugt, daß Leben in jeder Form schlecht für die Wirtschaft ist. Wie Sie sehen, kann es schwierig sein, in irdischen Sprachen die Wahrheit auszudrücken, ohne dabei die Hoffnung auf Wahrhaftigkeit fahren zu lassen. Bestimmte Ausdrücke müssen neu definiert werden, bevor Sie weiterlesen. Diese Neudefinitionen folgen jetzt.

Anmerkung: Einige Mitglieder dieser Mission haben sich ihr außerirdisches Auffassungsvermögen für die Bedeutung von Wörtern erhalten und finden diesen Abschnitt vielleicht öde. Andere haben alles vergessen und brauchen erst ein paar bewußtseinschirurgische Auffrischungen. Aus diesem Grund haben wir die Grunddefinition für einen Begriff - oder das, was einer Grunddefinition in Ihrer Sprache so nahe wie möglich kommt - jeweils hervorgehoben, damit Sie ganz nach Belieben weiterblättern oder den jeweiligen Abschnitt gründlich lesen können.

Vokabeln I - Schau, da ist der Ball. Der Ball rollt.

Außerirdische

Ein Außerirdischer ist kein Alien. Ein Alien ist ein Alien. Ein Außerirdischer ist ein mündiger Bürger des Kosmos, kein heimatlos zwischen den Sternen umherirrender Fremder.

Außerirdische sind Vertreter des Lichts, schützen das Leben und lieben die Planeten.

Aufgrund ihres Bürgerrechts betrachten sie sich als Einheimische auf jedem Planeten, auf dem sie sich gerade befinden. Dabei spielt es keine Rolle, von welchem Planeten sie selbst stammen.

Viele von Ihnen glauben, sie könnten unmöglich Außerirdische sein, weil sie sich so mit der Erde verbunden fühlen und sie so sehr lieben. Wir möchten darauf hinweisen, daß Sie, gerade wenn Sie diesen Planeten lieben, mit Sicherheit ein Außerirdischer sind. Und wir möchten darauf hinweisen, daß Ihnen dieser Planet so wichtig war, daß Sie ihm das Beste geschickt haben, was Ihnen zur Verfügung stand - in diesem Fall sich selbst.

Verbundenheit, nicht Abstammung, definiert die Bedeutung des Ausdrucks »außerirdisch«. Zwar entstammt alles Leben der gleichen Quelle, aber nicht alles Leben fühlt sich gleichermaßen mit dieser Quelle verbunden. Außerirdische sind Wesen, die sich in liebevollem Einklang mit der Essenz ihres Ursprungs befinden.

Aliens

Die Menschen auf diesem Planeten zeigen eine geradezu neurotische Angst vor einer Invasion durch Aliens. Diese Angst ist durch das nagende Gefühl ausgelöst worden, daß es in einem unbegrenzten Universum vielleicht doch noch anderes intelligentes Leben geben könnte. In einer typisch fremdenfeindlichen und selbstsüchtigen Reaktion rüsten die Regierungen gegen etwas auf, von dem sie bereits wissen, daß es wahr ist. Das ist natürlich nicht allgemein bekannt, aber in patriarchalischen Regierungssystemen sind wichtige Informationen nie allgemein bekannt. Im Namen der nationalen Sicherheit wird den Regierten oft verschwiegen, was die Regierung gerade treibt. Diese Feststellung soll Sie nicht in die Paranoia treiben oder zur politischen Revolution anstacheln; sie soll Ihnen einfach das Verhalten eines Alien und die Bedeutung dieses Ausdrucks demonstrieren.

Sie brauchen nicht den Himmel nach Beweisen für eine Alien- Invasion abzusuchen. Schauen Sie sich um. Schauen Sie sich diejenigen an, die Furcht verbreiten, Tod säen und den Planeten vergiften. Schauen Sie sich diejenigen an, die jede Wahrheit verbergen, damit die Macht, die sie aus der Lüge beziehen, nicht gefährdet wird. Und schauen Sie sich diese traurig isolierten Wesen an, die sich dreist in der Schöpfung des Universums umschauen, sich fragen, ob es möglicherweise dort noch anderes Leben geben könnte und dabei für den Fall, daß es so wäre, schon einmal aufrüsten. Das ist die Invasion der Aliens, wegen der Sie sich Sorgen machen und die Sie in Ihrer Vorstellung nach außen verlagern. Diese Invasion findet rings um Sie her statt, und auch Sie selbst nehmen seit Jahrtausenden an ihr teil.

Es besteht kein Anlaß, eine Invasion von Aliens zu fürchten: Sie hat bereits stattgefunden; die Aliens sind schon hier. Sie wären besser beraten, sich davor zu fürchten, daß auf diesem Planeten nie echte Intelligenz in Erscheinung treten wird. Am allerbesten wäre es freilich, sich überhaupt nicht zu fürchten.

Außerirdische kontra Aliens

Wenn Ihnen der Unterschied zwischen Außerirdischen und Aliens jetzt klar ist, vergessen Sie diese Einteilung bitte sofort wieder. Die Gefahr von Definitionen liegt darin, daß sie mentale Begriffe sind und als solche stets trennend wirken. Dieser Einsatz hat nichts mit Trennung zu tun. Er ist auch kein Hollywood-Western, bei dem die guten Jungs gegen die bösen Kerle antreten. Nein, hier geht es um Licht. Dieser Einsatz soll mehr Licht auf diesen Planeten bringen. Alle Menschen sind eingeladen, sich in dieses Licht zu begeben. Das gilt natürlich auch für die Aliens, denn Aliens sind nichts anderes als Außerirdische, die sich entschieden haben, in der Dunkelheit zu stehen, eine Lüge zu leben und eine Maske zu tragen.

Anmerkung: Zur Zeit der Drucklegung dieses Buches leben auf diesem Planeten nur zwei Grundtypen: Außerirdische und Aliens. Der Ausdruck »Außerirdische« ist eine vorläufige Sprachregelung, die nach Abschluß dieses Einsatzes überflüssig sein wird. Dann wird der Begriff »Mensch« diesen Ausdruck ersetzen. Alle Menschen werden sich ihrer extraterrestrischen Natur bewußt sein, und Aliens werden den Planeten nicht länger besetzt halten. In der gleichen Weise werden andere vorläufige Bezeichnungen wie »androgyn« ihre Bedeutung verlieren. In jedem Wesen wird ein Ausgleich zwischen männlichen und weiblichen Kräften stattfinden. Im Ergebnis wird das Wort »androgyn« auf dem Müllhaufen landen, da es nur einen Zustand beschreibt, der für das Menschsein ohnehin selbstverständlich ist. Bitte denken Sie daran, daß die Definitionen in diesem Wörterbuch für eine Welt im Übergang geschrieben wurden und Änderungen unterworfen sind.

Im Hinblick auf die androgyne Natur des Menschen und den heutigen Sprachgebrauch möchten wir außerdem noch folgendes anmerken: Weil die androgyne Natur aller Wesen in den menschlichen Sprachen erst sehr ahnungsweise und unelegant in Notlösungen wie »Teilnehmer/(innen)« deutlich wird, haben wir uns der in den letzten Erdjahrtausenden vorherrschenden, einseitig den männlichen Pol aller Wesen betonenden Sprachform (»Teilnehmer«) bedient. Das hat ausschließlich praktische Gründe. Wir sehen es nicht als unsere Aufgabe an, die menschlichen Sprachen für Sie zu transmutieren. Das wird sich durch den Evolutionssprung von selbst ergeben.

Walk - In

Die meisten von Ihnen haben vermutlich den Ausdruck »Walk-In« bereits gehört, aber für diejenigen, die sich in die hinterste Provinz verpflichtet haben, werden wir ihn noch einmal erklären. Ein Walk-In ist ein Einsatzteilnehmer, der (oder die oder das) einen Körper übernimmt (engl. to walk in, »hineingehen«), den vorher ein anderer Inhaber bewohnt hat. Die Hauptfunktion der Walk-Ins besteht darin, den Mitgliedern der Bodentruppe beizustehen, die auf konventionellere Art und Weise hergekommen sind, und sie für ihre wahre Identität wachzurütteln - nach Möglichkeit, bevor der Einsatz abgeschlossen ist. Die Walk-Ins behalten einen Großteil ihres interdimensionalen Bewußtseins bei und können sich so mit wesentlich höherer Geschwindigkeit durch dysfunktionale Muster hindurchbewegen. Das macht ihre Hilfe so wertvoll für die benommenen und verwirrten Mitglieder der Bodentruppen, die ihr gesamtes Leben hier verbracht haben. Die Walk-Ins sind also eine Expeditionstruppe; die meisten von ihnen werden sich zurückziehen, sowie die Erweckung dieses Planeten abgeschlossen ist. Walk-Ins sind Gesandte des Lichts, die im Sinne des Einsatzes an einem Austauschprogramm teilnehmen.

Crawl-In

Selbst die bestinformierten und belesensten Mitglieder dieser Mission werden den Ausdruck Crawl-In noch nicht gehört haben, denn wir haben ihn gerade erst erfunden. Crawl-Ins (engl.

to crawl in, »hineinkrabbeln«) sind Mitglieder des Teams »Planetarer Übergang«, die sich bereit erklärt haben, diese Ebene über den normalen, gegenwärtig noch traumatischen Geburtsprozeß zu betreten. Bei ihrer Ankunft haben es sich die meisten Crawl-Ins nach einer erneuten Einschätzung der Lage zwar sofort anders überlegt, konnten aber keinen Rückweg ausfindig machen.

Ein Großteil dieser Gruppe hat sich kurz nach dem Zweiten Weltkrieg inkarniert; ihre Ankunft wurde durch die Geburt des nuklearen Zeitalters ausgelöst: durch das Manhattan-Projekt und den nachfolgenden Atombombenabwurf auf Japan. Von der nichtsahnenden einheimischen Bevölkerung werden sie als »Nachkriegsgeneration« oder »geburtenreiche Jahrgänge« bezeichnet. Die Crawl-Ins sind das Rückgrat der Mission. Auch Sie gehören mit großer Wahrscheinlichkeit dieser Gruppe an. Schließlich lesen Sie momentan in einer Bedienungsanleitung, deren Erstellung gerade wegen der Crawl-Ins erforderlich wurde.

UFO

Manche Menschen auf diesem Planeten sind sicher, daß die Erde gegenwärtig Besuch von UFOs erhält. Die meisten Menschen halten das für eine absurde Annahme von Randgruppen, deren Mitglieder mehr oder weniger plemplem sind. In dieser Auffassung werden sie von ihren Regierungen bestärkt, die beschwören, daß es keine UFOs gibt und dies mit Tonnen von streng geheimem Material beweisen können. Die UFO-Anhänger weisen ihrerseits zu Recht darauf hin, daß keine Regierung Geheimakten über etwas braucht, was es nicht gibt. Genauso absurd finden sie es, daß die Regierungsbehörden die Freigabe dieser Akten gleichzeitig mit der Begründung verweigern, die nationale Sicherheit stünde sonst auf dem Spiel. Die meisten Menschen haben jedoch über diese kleinen logischen Ungereimtheiten nie weiter nachgedacht; sie halten sich an die verbreitete Annahme, daß die Regierung doch nicht lügt und sagen sich: »Der Papa Staat wird's schon richten.«

Die Einsatzleitung möchte diese Diskussion gern zum Abschluß bringen. Die Geschichten über UFOs stammen von Leuten, die wir gerne als »Technofreaks« bezeichnen. Sie haben sich derart in dreidimensionale Phänomene verguckt, daß sie glatt das Boot übersehen, während sie nach dem Dampfer Ausschau halten. Und wer da glaubt, es gäbe nichts zu glauben, ist ein Opfer der gründlichen Gehirnwäsche durch die offizielle Abwertung der Frage und liegt genauso falsch. Die Regierungsbehörden lügen, daß sich die Balken biegen, und sind von der Wahrheit am weitesten entfernt.

Natürlich gibt es dreidimensionale Fahrzeuge von anderen Planeten. Das sind allerdings nicht die Schiffe, denen Ihre Aufmerksamkeit gelten sollte. Wenn ein Objekt als unidentifizierbares Flugobjekt identifiziert werden kann, wird es nicht von uns gesteuert und gehört nicht zur Königlich-Himmlischen Luftwaffe, die das entscheidende Instrument bei diesem Einsatz ist.

Unsere Fahrzeuge sind nicht dreidimensional; trotzdem sind sie - auch in diesem Moment - überall über Ihren Köpfen am Himmel in Position. Sie landen, wo und wann sie wollen, und sie benutzen keine »Tarnkappen«, um ihre Gegenwart zu verbergen. Sie bewegen sich völlig frei und sind für die wenigen Menschen, die die Blindheit überwunden haben, mit der die dritte Dimension geschlagen ist, ohne weiteres sichtbar. Wir möchten mit dieser Feststellung weder Ihre dreidimensionalen UFO-Erfahrungen trivialisieren noch die Fahrzeuge, die in dieser Dimension reisen, abwerten. Es gibt sehr viele ausgesprochen liebenswerte Wesenheiten aus der dritten Dimension, die uns bei dieser Mission unterstützen, aber ihre Vehikel gehören eindeutig in die Rubrik »Dampfmaschine«. Mit der mächtigen Streitkraft fünfdimensionaler Gefährte, die Ihren Planeten im Verlauf dieser Operation umgibt, haben sie

nichts gemein. Wenn Sie erwachen, wird Ihnen die Gegenwart von Fahrzeugen aus anderen Dimensionen offenbar werden und Sie alle mit ehrfürchtigem Staunen erfüllen. In der Folge wird das Interesse an den umstrittenen 3D-UFOs verblassen; ein alter VW-Käfer ist heute in technischer Hinsicht schließlich auch nicht mehr sonderlich faszinierend und dürfte Sie kaum noch vom Hocker reißen.

Anmerkung 1

: Der Zweck dieses Textes ist nicht die Definition von UFOs, sondern die Beseitigung des Provinzialismus, der sich auf diesem Planeten um das Thema rankt. Außerdem soll er Sie auf den bevorstehenden weltweiten »Cosmicgate« - Skandal vorbereiten, bei dem die Vertuschung extraterrestrischer Gegenwart durch die Regierungen auf der ganzen Welt enthüllt werden wird. Weil dieses Stichwort also eine andere Funktion hat und keine Definition im engeren Sinn darstellt, ist auch kein Teil der Erklärung im Druck hervorgehoben.

Anmerkung 2:

Im Interesse der Verständlichkeit beschreiben wir jetzt kurz die Dimensionen: Die dritte Dimension ist diejenige, in der Sie gegenwärtig leben und aus der Sie jetzt hinauswachsen. Es ist die, von der Sie glauben, sie stelle die Realität in ihrer Gesamtsumme dar. Die vierte Dimension wird manchmal als Astralebene bezeichnet und existiert als Schattendimension der dritten. Wie die dritte ist auch sie eine Dimension der Polarität und wird von Wesen bewohnt, die Sie als »Geister« und »entkörperte Wesenheiten« bezeichnen. Diese Dimension ist im Gedankengebäude des wissenschaftlichen Materialismus in Ungnade gefallen und zu einem primitiven Aberglauben degradiert worden - ein Glaube, der in den alten Mythen zum Ausdruck kam, bevor die Menschen so schlau wurden, daß sie ihn verwarfen. Vielleicht überrascht es Sie, zu erfahren, daß Ihr Glaube für das Funktionieren der Wahrheit gar nicht erforderlich ist und daß die vierte Dimension es trotz der Leugnung durch die Menschen fertiggebracht hat, auch weiterhin zu existieren. Die fünfte Dimension erscheint in Ihrem Glaubenssystem als »Himmel« oder »Paradies«, was sie im Vergleich mit der dritten Dimension auch tatsächlich ist. Es ist eine Dimension des Lichtes und der Liebe, frei von den Illusionen der Dualität und Getrenntheit. Und mit der fünften Dimension ist keineswegs das Ende der Fahnenstange erreicht: Sie ist nur der nächste Schritt in Ihrer planetaren Evolution. Die Schöpfung hält eine unendliche Zahl von Dimensionen bereit, von denen Sie viele gleichzeitig bewohnen. Wir hoffen, dieses Thema damit etwas geklärt zu haben.

Vokabeln II - Schau, da ist der Ball. Der Ball transmutiert.

Licht

Der Begriff »Licht« ist ein mißverständener Ausdruck. Wenige haben seine Bedeutung erfaßt; die meisten benutzen ihn oberflächlich. Da diese Bedienungsanleitung den Ausdruck Licht oft benutzt, geben wir hier eine erweiterte Definition.

Wahres Licht ist ehrfurchtgebietend. Es geht so weit über seine übliche Bedeutung in der Verbindung mit Worten wie Neon-, Blitz-, Sonnen-, -Maschine und -Schalter hinaus, daß es schwierig ist, den eigentlichen Sinn in menschlicher Sprache auszudrücken. Versuchen wir es mal so: Sie sind ein Opfer der indirekten Beleuchtung. Welche Romantik Sie auch durch den

Gebrauch des Lichtes in dieser Weise erschaffen haben mögen - viel Zauber liegt nicht darin. Die Zukunft gehört der direkten Beleuchtung. Als Einsatzteilnehmer sind Sie eigens gekommen, um sich hier wieder an dieses Starkstromkabel anzuschließen.

Bitte machen Sie sich bewußt, was dieses Wort bedeutet, wenn Sie es benutzen. Licht ist die Kraft der umfassenden Läuterung und steht unter dem Schutz und der Verfügung der Schöpfungsmacht. Licht ist nichts weniger als das Leben selbst.

Transmutation

Transmutation darf nicht mit Transformation verwechselt werden. Diese Welt hat Jahrtausende der Transformation hinter sich; nun ist sie bereit für die Transmutation. Der Kreislauf der Transformation ist jetzt abgeschlossen, der Kreislauf der Transmutation hat begonnen.

Transmutation ist eine genetische Veränderung auf der Zellebene, die jetzt bei allen Lebensformen auf diesem Planeten abläuft. Die Erde, die ein lebendes Bewußtsein ist, hat ihre Entscheidung getroffen und ihren Kurs festgelegt. Sie hat mit der Erweiterung der Dimensionen begonnen. In der Folge wird derzeit das gesamte planetare Leben auf dieses Ereignis vorbereitet, und zwar durch den zellulären Transmutationsprozeß. Dies ist ein Geburtsprozeß, der den Planeten und alle betroffenen Lebensformen in die fünfte Dimension entbinden wird.

Die zelluläre Transmutation ist keine Sache, für oder gegen die Sie sich nach Lust und Laune entscheiden können - so wie Sie etwa anfangen, Golf zu spielen, weil es Sie gerade interessiert. Es ist ein Prozeß, der bereits abläuft und für den Sie sich entschieden haben, noch ehe Sie hierher kamen. Anderenfalls wären Sie nämlich gar nicht hier. Genetisch gesehen haben Sie also in dieser Angelegenheit zwar keine Wahl, aber Sie haben nach wie vor einen freien Willen. Sie können diesen Prozeß freiwillig unterstützen und gemeinsam mit diesem Globus transmutiert oder Sie können sich dem Prozeß widersetzen und sich – wie es einige Mitglieder unseres Planeten- Transmutationsteams gerne ausdrücken – auf die Seite der »Motzer und Miesepeter« schlagen. Die Einsatzleitung rät Ihnen, gründlich nachzudenken, bevor Sie sich entscheiden, nicht mitzumachen.

Intelligenz

Wir haben festgestellt, daß Ihre Vorstellung von Intelligenz und unsere Vorstellung von Intelligenz kaum miteinander zu tun haben. Zum Beispiel bezeichnen Sie sich gern als intelligente Spezies; dabei sind Sie gefährlich nahe daran, Ihren Planeten für alles außer Asphalt unbewohnbar zu machen. Sie haben es auch geschafft, sich in der Liste bedrohter Arten selbst an die erste Stelle zu setzen. Wir möchten darauf hinweisen, daß jeder Virus seine Situation besser begreift. Ein Virus löscht seine Umgebung ausschließlich bei dem wohlkalkulierten Versuch aus, das eigene Leben zu erhalten.

Ferner ist uns aufgefallen, daß Sie das Wort »schlau« gern im Zusammenhang mit Betrug und Korruption benutzen. Wenn jemand ein Grundstück verkauft, das auf einer Treibsanddüne liegt, dann heißt es: »Junge, das war ein schlauer Schachzug!« Außerdem halten Sie es für unglaublich schlau, einen Gebrauchtwagen zu einem Spitzenpreis zu verkaufen und dabei nicht zu erwähnen, daß ihm das Getriebe fehlt. Und Ihr tatsächliches Handeln läßt diese erfundenen Beispiele in puncto Bösartigkeit sogar noch weit hinter sich. Regierungen, Konzerne und die ganz normalen Erdenbürger begehen im Namen der materiellen Pffigkeit

schwindelerregende Gräßlichkeiten, und das gesamte menschliche Wirtschaftsleben ist spirituell gesehen ein einziger Skandal. Darüber hinaus mögen solche Taten von euren Gesetzen zwar formal als Betrug geahndet werden, aber von »Betrug« ist eben nur dann die Rede, wenn jemand das Pech hatte, dabei erwischt zu werden. Ansonsten gilt ein derartiges Verhalten als gerissene Geschäftspraktik und als Leistung genialer Köpfe. Aus naheliegenden Gründen stehen wir angesichts Ihrer Auffassung von Intelligenz ziemlich ratlos da und würden gerne eine andere Definition anbieten.

Das grundlegende Mißverständnis dieses Ausdrucks ergibt sich aus der Tatsache, daß die Bewohner dieses Planeten Gehirn mit Intelligenz verwechseln. Ein Gehirn ist ein Instrument der Intelligenz, aber Intelligenz selbst ist eine Kraft. Intelligenz ist die Lebenskraft, die sich in der Schöpfung ausdrückt. Sie existiert in allem Leben, ob es ein Gehirn besitzt oder nicht. Bedingt durch den Mißbrauch Ihrer mentalen Prozesse sind Sie so weit gekommen, daß Sie Intelligenz für die Kunst halten, bei Taten spiritueller Barbarei den anderen immer eine Nasenlänge voraus zu sein. Irgendwie haben Sie es geschafft, Vernunft auf die mentale Fähigkeit zu reduzieren, die es Ihnen gestattet, mit größtmöglicher Geschwindigkeit so viel wie möglich an sich zu raffen. Wahre Intelligenz hingegen bedeutet die Ausrichtung am Grundmuster der Schöpfung und ihres Ursprungs. Intelligenz bedeutet Treue zum Licht und Brüderlichkeit mit allem Leben. Auf keinen Fall wird sie Sie dazu veranlassen, unter Beweis zu stellen, wie gut Sie im Verleugnen sind.

Unser Ziel auf diesem Planeten läßt sich so formulieren: Wir wollen Ihnen dabei helfen, sich von der Verleugnung zu befreien, damit Sie endlich beginnen können, geradeaus zu denken. Es ist uns Auftrag und Anliegen zugleich, Ihnen zu helfen, sich von Ihren aus dem Ruder gelaufenen Denkprozessen zu befreien und den Status einer wahrhaft intelligenten Lebensform zu erreichen.

Gemeinschaftsschöpfung

Dieser Begriff ist vielleicht schwer zu vermitteln, weil Sie weder Ihren Anteil an der Schöpfung anerkennen, noch irgend etwas über Gemeinschaftlichkeit wissen. Diese Begriffe tauchen zwar in Ihren Wörterbüchern auf, müssen sich aber erst noch über den Status einer guten Idee hinaus entwickeln.

Bitte verwechseln Sie nicht Machtausübung mit Schöpfung oder das bei Ihnen geläufige »eine Hand wäscht die andere« mit Gemeinschaftlichkeit. Schöpfung hat nichts damit zu tun, daß ein Ort ausradiert und dann an seiner Stelle etwas Neues aufgebaut wird, noch zeigt sie sich darin, daß Gefängnisanlagen errichtet und schönfärberisch als Städte bezeichnet werden. Ein Grund dafür, daß Ihnen die wahre Bedeutung von »Schöpfung« entgeht, liegt darin, daß Menschen, die sich als Opfer sehen, nicht schöpferisch sein können. Damit scheidet der größte Teil der Erdbevölkerung von vornherein aus. Ein weiterer Grund liegt darin, daß Schöpfung stets auf Gemeinschaftlichkeit und Zusammenarbeit basiert. Wer also bei Punkt eins noch nicht ausgeschieden war, dürfte nun wegfallen. Wir kommen damit zu dem zweiten Wort, das Sie nicht verstehen.

Wenn die Bewohner der Erde eine Ahnung davon hätten, was »Gemeinschaftlichkeit« bedeutet, wäre die längste Entfernung zwischen zwei Punkten nicht ein Komitee. Auch würden die Länder der Erde dann nicht endlos von einem Krieg in den nächsten marschieren. Zur Zeit verstehen Sie unter Gemeinschaftlichkeit ein Zugeständnis, für das im Gegenzug ein Gewinn ausgehandelt wurde. Darum kann eine Einrichtung wie die Vereinten Nationen kaum etwas ausrichten. Sie verfügt weder über die Tauschobjekte noch über die Werkzeuge, mit

denen sie dieses globale Spiel betreiben könnte. Solange sich die Bewohner dieses Planeten in ihrer Realität als ohnmächtig und in ihrem Selbstverständnis als vom Ganzen abgetrennt erleben, wird »Gemeinschaftsschöpfung« ein nettes, aber unpraktikables Konzept bleiben.

Wir versuchen dennoch, Ihnen dieses Wort zu erklären, für dessen Verständnis Ihnen die Voraussetzungen fehlen, weil darin die Grundlage dieser Mission und der gesamte Plan enthalten sind. Wir sind hier, um Ihnen dabei zu helfen, Ihre eigene Macht zu erkennen. Wir sind hier, um Ihnen zu helfen, das Kommando zu übernehmen. Wir stehen an der Schwelle und rufen Sie auf, mutig von der Lüge der menschlichen Abgetrenntheit in ein neues und ekstatisches Leben voranzuschreiten. Haben Sie einmal diesen ersten Schritt getan, dann werden wir als Verbündete an Ihrer Seite gehen. Dann werden wir unseren Dienst ausweiten können und Sie freudig bei der gemeinschaftlichen Erschaffung Ihrer jetzt heraufdämmernden, lichterfüllten Welt unterstützen. An diesem Punkt werden Sie endlich verstehen, daß Gemeinschaftsschöpfung das ehrfurchtgebietend lebensspendende, lichterfüllte Tun von Ebenbürtigen ist, das machtvolle Handeln aus einer Integrität heraus, die auf die Wahrheit ausgerichtet ist.

Leider bringt uns das zu einem weiteren Wort, das Sie nicht verstehen. Bitte lesen Sie die nächste Definition, wenn es Sie interessiert, was »Wahrheit« bedeutet.

Wahrheit

Wir haben festgestellt, daß Sie auf diesem Planeten vorgeben, der Wahrheit einen hohen Stellenwert zu verleihen. Manche Leute widmen ihr ganzes Leben der Suche nach Wahrheit. Die jetzigen irdischen Rechtssysteme insistieren auf Wahrheit, und Sie können strafrechtlich belangt werden, wenn Sie im Geschäftsleben nicht wahrheitsgemäß handeln. Die Philosophen unter Ihnen definieren sie, die Wissenschaftler messen sie, die Religionen preisen sie und Sie alle kämpfen darum. Aber all das sind bloße Lippenbekenntnisse, und der Grund dafür liegt auf der Hand: Niemand von Ihnen hat eine Ahnung, was Wahrheit eigentlich ist.

Wie Ihnen das Offensichtliche derart entgleiten konnte, ist eine lange Geschichte. Sehr verkürzt könnten wir es etwa so ausdrücken: Sie haben sich auf die Angst eingelassen. Und nach diesem unheiligen Akt ging es dann immer weiter bergab. Angst ist die erste Lüge; sie redet Ihnen ein, Sie seien vom Ganzen abgetrennt. Wenn Sie sich einmal auf die Angst eingelassen haben, sind Sie nicht mehr in der Lage, jemals die Wahrheit zu sagen, ohne daß das ganze Spiel auffliegt.

Wahrheit ist ihrem Wesen nach Licht. Angst kann ihrem Wesen nach nicht im Licht sein, ohne zu sterben. Es ist einfach eine Frage von Eigeninteressen. Die Angst hat diesen Planeten, seine Bewohner und all ihre Systeme seit langer Zeit im Griff. Und weil sie eine parasitäre Lebensform ist, die unabhängig von Ihren Lebenskräften nicht existieren kann, möchte die Angst diesen Besitz nicht aufgeben.

Die Wahrheit lautet: Sie selbst sind die Wahrheit.

Die Wahrheit liegt nicht außerhalb von Ihnen - auch wenn man Ihnen beigebracht hat, das so zu glauben. Aus diesem Grund ist es absurd, sich bei der Suche nach der Wahrheit auf eine spirituelle Reise zu begeben. Genauso absurd ist es, diejenigen zu bestrafen, die nicht bei der Wahrheit bleiben - schließlich hält sich auf diesem Planeten sowieso niemand daran. Und was das Philosophieren angeht - wie wollen Sie über die Wahrheit philosophieren? Sie würden die Wahrheit nicht einmal erkennen, wenn Sie sie auf der Straße über den Haufen gerannt hätten.

Gleichzeitig ist das Messen der Wahrheit ein Versuch, sie zu beherrschen, und das verstrickt Sie alle noch tiefer in die Lüge, die Wahrheit würde außerhalb von Ihnen leben wie ein Feind, der kontrolliert werden muß. Wer die Wahrheit verherrlicht, sieht sie ebenfalls als etwas Getrenntes an. Und ein Kampf um die Wahrheit ist so absurd, daß er überhaupt keines Kommentars bedarf.

Das jetzige krankhafte Verhalten im Zusammenhang mit der Wahrheit ist von der Angst in schlauer Weise manipuliert worden, um Ihren Blick von der Wahrheit abzulenken. Auf diese Weise konnte die Angst ohne Unterbrechung und unentdeckt damit fortfahren, Sie bei lebendigem Leibe aufzufressen. Aber keine Sorge - es gibt ein Heilmittel. Sie müssen nur für die Tatsache erwachen, daß Sie selbst die Wahrheit sind. Wenn das Licht kommt, stirbt der Parasit, und Sie bleiben übrig und können wieder fröhlich das Kommando übernehmen.

Wirklichkeit

Dieses Wort ist schwer zu definieren, weil es so etwas in Wirklichkeit gar nicht gibt. Damit meinen wir, daß es nicht eine einzige Wirklichkeit gibt, weder hier noch sonstwo. Es gibt so viele verschiedene Wirklichkeiten auf diesem Planeten wie Menschen, die diese Wirklichkeiten hervorbringen. Was als globale Wirklichkeit gilt, ist nur ein Gruppenkonsens in einigen nebensächlichen Punkten. Darüber hinaus bildet jeder von Ihnen für sich selbst die eigene Realität.

Die Wirklichkeit, in der Sie leben, ist lediglich eine audiovisuelle Demonstration dessen, worauf Ihre Aufmerksamkeit gerichtet ist. Das Universum nimmt an, daß Ihre Aufmerksamkeit den Dingen gilt, die Sie sich wünschen, und liefert Ihnen in seiner Güte immer mehr von diesen Dingen. Wenn Sie diese Dynamik verstehen würden, könnten Sie etwa nie auf den blödsinnigen Einfall kommen, den Drogen den Krieg zu erklären - es sei denn natürlich, Ihr Ziel wäre, für noch mehr Drogen zu sorgen. Es gibt keine bessere Möglichkeit, den Drogenhandel auszuweiten, als die Aufmerksamkeit aller Leute auf ihn konzentriert zu halten. Das gleiche Prinzip der Verstärkung gilt für alles, von dem Sie glauben, daß Sie es ablehnen; aus genau diesem Grund kann auch kein Krieg gewonnen werden. Wenn Sie dem Drogenmißbrauch wirklich ein Ende setzen wollten, wäre das beste Verfahren, sich nicht mehr auf dem Umweg über Ihre angebliche Ablehnung von ihm faszinieren zu lassen. Lassen Sie sich statt dessen von der Freiheit faszinieren, und Ihre Süchte werden auf natürliche Weise verschwinden, um Ihrer neuen Vorliebe Raum zu geben.

Weil Sie die Macht der Schöpfung und Ihr wahres Wesen erst noch verstehen müssen, richten Sie Ihre Aufmerksamkeit ständig auf Verleugnung anstatt auf Bekräftigung. Das führt dazu, daß das Universum Ihnen noch eine Extraportion von dem auftischt, das Sie (wie Sie glauben) nicht wollen. Manche von Ihnen praktizieren zwar die Kunst der Bekräftigung oder Affirmation als Werkzeug zur Veränderung ihrer Realität, aber Sie können Affirmationen vor sich hin plappern, bis Sie blau anlaufen. Damit werden Sie keinen Erfolg haben. Solange sich Ihre Aufmerksamkeit und Ihre Identität nicht ebenso gewandelt haben und zu dem passen, was Sie mit Affirmationen beschwören, hat das Universum keine andere Möglichkeit, als die eigentlichen, verborgenen Wünsche zu erfüllen, auf die Ihre Aufmerksamkeit gerichtet ist. Bis Sie verstanden haben, welche Rolle Ihre Aufmerksamkeit und Ihr Identitätsgefühl bei Ihrem Schöpfertum spielen, werden Sie mit Ihren Affirmationen höchstens ein paar verwirrende Zufallstreffer landen können.

Es ist an der Zeit, daß Sie Ihre Kräfte weise einsetzen und Wirklichkeiten erschaffen, die Ihrer eigentlichen Natur würdig sind. Das können Sie tun, indem Sie gut darauf achten, was Sie

dem Universum durch den veränderten Brennpunkt Ihrer Aufmerksamkeit als Realität mitteilen und indem Sie Ihre Identitätsprojektion durch geänderte Verhaltensweisen beeinflussen. Solange Sie diese fundamentale Verschiebung nicht vollzogen haben, werden Sie weiterhin die gleichen abgenutzten alten Anforderungen an ein Universum durchgeben, das erbarmungslos und liebevoll mit den selben alten abgenutzten und oft giftigen Antworten darauf reagiert.

GEist

Dieses Wort ist das wichtigste Wort in der gesamten Bedienungsanleitung. Der GEist ist die treibende Kraft und gleichzeitig die Planungsinstanz hinter dieser Mission. Er ist die Ursache dafür, daß sich unsere großartigen Streitkräfte jetzt hier versammelt haben. Er ist auch der Grund, warum Sie, unsere Einsatzteilnehmer, sich freiwillig dazu entschlossen haben, sich auf diesem scheinbar unwirtlichen und rückständigen Planeten zu inkarnieren. Wir alle sind auf den Ruf des GEistes hin hierher gekommen.

Alles und jeder im gesamten Universum gehört rechtmäßig zum GEist. Der GEist ist die Kraft, die allen Formen der Schöpfung Leben einhaucht. Der GEist ist die wahre Identität des Lebens und gleichzeitig dessen lang ersehnter Geliebter. Der GEist ist der Ursprung, er ist Liebe, er ist alles. Der GEist hat zwar schon immer hier gewohnt, aber nun hat er beschlossen, die Schleier zu lüften, die seine Gegenwart auf dieser Ebene teilweise verborgen hielten. Daß die riesigen Heerscharen des Lichtes alles Leben auf der Erde unterwandern, wurde nur durch die Liebe des GEistes möglich. Wir sind hier versammelt, um unseren Teil dazu beizutragen, daß sich die Erde ihrer Bestimmung gemäß in eine glorreiche Wohnstätte des GEistes verwandelt.

Wir könnten endlos mit dieser Neudefinition Ihrer Sprache fortfahren, denn zur Zeit gibt es sehr wenig Übereinstimmung zwischen Ihnen und uns - höchstens bei Wörtern wie »Hund« und »Katze« (und selbst da ist die Übereinstimmung nur geringfügig). Da sprachwissenschaftliche Betrachtungen aber weder das Hauptanliegen dieser Bedienungsanleitung noch dieses Einsatzes sind, lassen wir das Thema der Bedeutungen jetzt ruhen. Wir tun dies in dem Wissen, daß Ihre Sprache sich als natürliche Folge der unmittelbar bevorstehenden Veränderungen in Ihrem Bewußtsein ohnehin auf organische Weise verwandeln wird.

II. Der Ablauf der Transmutation

Regeln für dysfunktionale Muster

Schritt I: Benimm dich in Rom wie ein Römer

Bei der Ankunft auf der irdischen Ebene hatten Sie Anweisung, vollständig einzuschlafen - genauso wie die einheimische Bevölkerung. Sie sollten Ihre wahre Identität und alles, was Sie wußten, vollkommen vergessen.

Weil die meisten von Ihnen als Babys eingetroffen sind, war das nicht schwer. Alle kulturellen Institutionen unterstützten den Erinnerungsverlust, und im Laufe der Jahre wurde es immer einfacher. Versehentliche Schnitzer Ihrerseits erfolgten höchstwahrscheinlich während der Kindheit und wurden problemlos als Auswirkung einer übersteigerten Fantasie abgetan.

Da Fantasie die dysfunktionalen Abläufe dieser Welt bedroht, wurde sie Ihnen von den erwachsenen Einwohnern des Planeten vermutlich so schnell wie möglich ausgetrieben. Was Ihre Eltern nicht unterdrücken konnten, hat höchstwahrscheinlich die Schule in Grund und Boden gestampft - das ist schließlich die Spezialität dieser Einrichtung. Auf diese Weise trugen die einheimischen Bewohner des Planeten unwissentlich zur Geheimhaltung Ihrer Anwesenheit und zum Schutz der Mission bei.

Schritt II: Benimm dich in Rom wie ein Arkturier

Das Verhalten vor Ort - Grundregeln

Schritt II des Transmutationsprozesses kann erst beginnen, wenn Schritt I erfolgreich abgeschlossen ist. Kurz gesagt, Sie müssen in der Lage sein, als Einheimischer durchzugehen und dürfen nicht nur so tun als ob. Bevor Sie Schritt II in Angriff nehmen können, müssen Sie also den Zustand totaler Dysfunktionalität erreicht haben.

Wenn Außerirdische, die sich für den Einsatz auf dem Planeten Erde inkarniert haben, schließlich an einen Punkt gelangt sind, an dem sie nicht länger in der Lage sind, Nahrung, Trinkwasser oder Atemluft zu verlangen, ohne sich dabei umzubringen, muß ihnen klar werden, daß Schritt I der Mission erfolgreich abgeschlossen ist. Die Inkarnierten sind echte Erdlinge geworden. Jetzt kann Schritt II erfolgen.

Das Coming-Out

Vielleicht erinnern Sie sich dunkel an das Sprichwort: »Benimm dich in Rom wie ein Arkturier«. Wenn nicht, wühlen Sie nicht in Ihrem Gedächtnis. Selbst wenn Sie sich noch daran erinnern sollten, ist die Pointe dieses Spruchs für Sie wahrscheinlich nicht unmittelbar einsichtig. Das einprägsame kleine intergalaktische Sprichwort wurde formuliert, um das Wesen von Schritt II des Transmutationsprozesses auszudrücken. Bei dieser Prozedur geht es darum, daß Sie zu Ihrer wahren Identität erwachen und alles vergessen, was Sie bis zu diesem Punkt gelernt haben, so daß Sie sich an das erinnern können, was Sie bereits wußten, bevor Sie herkamen. Mit anderen Worten: Sie müssen die gesamte Identität wegwerfen, an der Sie Ihr ganzes Leben lang so mühsam gearbeitet haben. Ahnen Sie jetzt, warum wir sagten, daß die Pointe für Sie unter Umständen nicht unmittelbar einsichtig ist?

Alle Straßen führen fort von Rom

Ja, Sie haben den letzten Absatz richtig verstanden. Sie müssen sich aus Ihrer alten Identität zurückziehen und sich von einem Rom lösen, das im Niedergang begriffen ist. Erst sind Sie gründlich eingeschlafen, und nun wird von Ihnen erwartet, daß Sie ebenso gründlich wieder aufwachen. Es ist jetzt an der Zeit, jede falsche Identität abzulegen. Es ist an der Zeit, das zu vergessen, was Sie gelernt haben und sich statt dessen mit dem zu befassen, was Sie im tiefsten Innern wissen. Nun beginnt der ehrfurchtgebietende Prozeß der Veränderung der menschlichen Geschichte. Jetzt ist die Zeit für alles, und jetzt ist hier.

(Siehe unter »Zeit/Raum-Anomalien und ihre physikalischen Funktionen« in diesem Kapitel für nähere Erläuterungen zu »jetzt«. Siehe außerdem »Als weiß durchgehen« und »Gefährliche Freunde« im Kapitel »Krisenmanagement«; dort sind ein paar Vorsichtsmaßnahmen im Zusammenhang mit dem jetzt heraufdämmernden neuen Bewußtsein aufgeführt.)

Zur Erinnerung

Manche von Ihnen fragen sich wahrscheinlich, warum ein so qualvoller Weg zu dem gewünschten Ziel gewählt wurde. Diese Frage macht deutlich, daß Sie schon zu lange auf diesen Planeten sind und sein dysfunktionales Denken teilweise oder sogar vollständig übernommen haben. Denken Sie daran, daß dieser Planet nicht gerade ein Vorbild für rationales Denken ist; was hier als gesunder Menschenverstand durchgeht, jagt dem Rest des Universums kalte Schauer über den Rücken.

Es ist nötig, die Dysfunktionalität des Planeten vollständig in sich aufzunehmen, um seine Muster auf legitime Weise unschädlich machen zu können. Jede andere Methode würde eine Invasion erfordern, und Invasionen führen wir nicht durch. Wir verändern, indem wir uns das Recht dazu verdienen. Keiner Wesenheit ist es erlaubt, eine fremde Welt zu betreten und die dortigen dysfunktionalen Muster außer Kraft zu setzen, ohne sie gelebt zu haben. Das entspricht dem Universalen Gesetz, das wir repräsentieren.

Wir haben zwar von vielen von Ihnen Eingaben erhalten; nicht selten war es der Aufschrei: »Nun macht schon eure Invasion. Holt mich endlich hier raus!«. Aber wir erinnern Sie mit Bedauern daran, daß Sie sich zu etwas anderem verpflichtet haben. Es geht nicht darum, hier herauszukommen. Es geht darum, hier mehr Licht hereinzubekommen. Erinnern Sie sich?

Interessante Fakten zum Thema Transmutation

Die präkodierte Aktivierung

Die zum Zweck der Mission auf die Erde verbrachten Wesenheiten wurden zuvor darauf kodiert, zu dieser Zeit aufzuwachen. Das bedeutet, ihre DNS-Strukturen wurden genetisch so konstruiert, daß sie wie Zeitbomben in einem bestimmten Moment hochgehen und sich auf eine größere Lichtquantität einstellen, als die gegenwärtige Version des Menschen gewohnt war. Der Zeitpunkt dieser genetischen Detonation ist jetzt.

Zeit/Raum-Anomalien und ihre physikalischen Funktionen

A

. Die Dimensionsverschiebung: Im Moment werden auf Ihrem Planeten Zeit/Raum-Anomalien erfahrbar. Die meisten Menschen haben das seltsame Gefühl, daß es nicht mehr so viel Zeit wie früher gibt. Eine typische Äußerung dieses Gefühls ist etwa der Ausruf »Meine Güte, wie die Zeit davonrast!« Der Grund dafür ist allerdings, daß tatsächlich weniger Zeit da ist.

Im Verlauf einer Dimensionsverschiebung muß die Zeit zunächst zusammenbrechen, um einen neu dimensionierten Raum zu erschaffen. Umgekehrt bricht der Raum zusammen, um eine neu dimensionierte Zeit zu erschaffen. Mit anderen Worten: für die Zeit/Raum - Beziehung, die eure dreidimensionale Realität festlegt, hat das letzte Stündlein geschlagen.

»Jetzt« ist ein tatsächliches Ereignis. Es bezieht sich nicht allein darauf, in der Gegenwart zu leben, obwohl dies dringend empfohlen wird. Es gibt tatsächlich eine Zeitverwerfung, und sie wird sich immer weiter beschleunigen, bis »jetzt« ganz erreicht ist und sich die Dimensionen

zu guter Letzt vernetzen können - es ist etwa so, als würde ein Schiff im vorbestimmten Augenblick an einem Raumhafen andocken.

Es gibt schon jetzt mehr »jetzt« als noch vor ein paar Monaten, und es ist noch mehr »jetzt« unterwegs. Wenn die Einsatzleitung oder irgendein Mitglied der Allianz feststellen: »Jetzt ist die Zeit«, erinnern wir Sie an Ihr genetisch verankertes Einverständnis und meinen es gleichzeitig ganz wörtlich.

B

. Die genetische Verschiebung: Ein weiterer interessanter Aspekt dieser Anomalie ist, daß Ihre DNS-Codes vor Ihrer Abreise so eingestellt wurden, daß sie sich »jetzt« aktivieren. Wie Sie vielleicht bemerkt haben, geschah dies nicht bei Ihrer Geburt noch zu irgendeiner anderen Zeit, sondern jetzt. Sie haben zwar schon viel »jetzt« durchlebt, dieses aber noch nicht. Von dem »jetzt« wird die genetische Verschiebung ausgelöst, um mehr »jetzt« zu ermöglichen, und der Grad Ihres Erwachens steht in direktem Zusammenhang mit dem Grad an »jetzt«, den Sie erleben, denn »jetzt« bestimmt dieses Erwachen.

Anmerkung: In einem Notfall kann »jetzt« augenblicklich hervorgebracht werden, wobei alle DNS-Codes gleichzeitig aktiviert werden. Das ist ein bißchen wie die Mobilmachung sämtlicher Reserveeinheiten, und wir möchten ein solches Vorgehen möglichst vermeiden. Sanftere Herangehensweisen sind uns lieber. (Weitere Informationen unter »Vorkehrungen für den Notfall« im Kapitel Krisenmanagement)

Deprogrammierung

Während sich auf dem ganzen Planeten die Transmutation der genetischen Struktur entfaltet, wird Ihr präkodierte genetisches Programm aktiviert werden. Zunächst werden Sie ziemlich benommen damit beginnen, sich vom alten System zu entprogrammieren. Ihre Identität wird aus der dritten Dimension herausmarschieren, während Ihre Persönlichkeit und Ihr Ego vielleicht mehr dazu neigen, sich an das sinkende Schiff zu klammern.

Während sich die alten Programme einer sterbenden Welt auflösen, spüren Sie vielleicht ein gewisses Unbehagen, als würde Ihre gesamte Welt zerfallen. Während dieser Übergangsphase kann es nützlich sein daran zu denken, daß Sie ein interdimensionaler Meister und Experte für die Transmutation zerfallender Wirklichkeiten sind. Sie haben dergleichen schon oft durchgeführt.

Einsatzbericht

Alles, was Sie während Ihres Aufenthaltes auf dem Planeten Erde erlebt haben, ist für die Einsatzleitung von äußerstem Wert. Informationen über Wesen und Folgen der menschlichen Dysfunktionalität sind für uns allerdings kaum von Interesse. Wenn wir nur darüber etwas erfahren wollten, könnten wir genausogut eine Zeitung lesen. Aber die Tatsache, daß Sie die menschliche Abspaltung durchlitten haben, hat große Bedeutung. Warum? Weil bei Ihrer Transmutation alle dysfunktionalen Muster, die Sie freiwillig übernommen haben, mit Ihnen transmutiert werden.

Auch wenn Sie sich vielleicht im Augenblick nicht daran erinnern: Sie haben darin eingewilligt, der Erde bei ihrem Geburtsprozeß ins Licht hinein zu helfen. Inhalt dieses Abkommens war, daß Sie die Verleugnung, die Sie gehegt und aufgrund wiederholter falscher

Behauptungen für Ihre wahre Persönlichkeit gehalten haben, sowie alles, was Sie auf der menschlichen Ebene repräsentieren, transmutieren würden. Sie haben eingewilligt, all dies zu genau dem Gewebe zu transmutieren, aus dem das neue Gewand einer geläuterten Welt entstehen soll. Entsprechend wertvoll ist uns Ihr Einsatzbericht, denn es handelt sich dabei um einen heiligen Akt.

Hilfreiche Hinweise für die Wiederkunft

Die Wiederkunft oder »Zweite Ankunft« des Messias steht unmittelbar bevor, und Sie sollten sich bereithalten. Das ist vor allem deshalb eine gute Idee, weil Sie es sind. Sie sind die Wiederkunft. Die Einsatzleitung möchte auf diesem Punkt nicht groß herumreiten, weil uns bewusst ist, wie belastet dieser Begriff aufgrund zweitausendjähriger systematischer Verleugnung ist. Daher geben wir Ihnen nur noch einen weiteren hilfreichen Hinweis: Werden Sie Ihr eigener Messias worauf warten Sie noch?

Diese Aussage hat absolut nichts mit Ketzerei zu tun; wir wollen die ganze Angelegenheit damit lediglich auf den Punkt bringen. Denn nur darum dreht es sich bei dem gesamten Transmutationsprozeß. Die Einsatzleitung möchte hierzu keinen weiteren Kommentar abgeben.

Im nun folgenden Kapitel werden viele militärische Begriffe benutzt, um die Aktivitäten der verschiedenen Aspekte dieses Einsatzes zu beschreiben. Es ist wichtig, daran zu denken, daß wir in keiner Weise etwas mit militärischen Manövern zu tun haben - schon gar nicht in dem Sinn, in dem die Menschen dieses Planeten diese Begriffe verwenden. Wir sind nicht hier, um einen Wandel zu erzwingen, denn wir wissen, daß Zwang nichts verwandelt. Und wir sind viel zu sehr am Wandel interessiert, um an derartige Maßnahmen auch nur zu denken. Wir befinden uns nicht im Krieg, und es gibt keine Bösewichte, die zu schlagen wären - es gibt nur das Angebot liebevoller Unterstützung an die Wesen, zu deren Befreiung wir gekommen sind.

Ihr Glaube an die Existenz eines Feindes wird bald verfliegen, während Ihr Planet die dritte Dimension verläßt, in der diese Illusion beheimatet ist. Wir haben die militärische Ausdrucksweise nicht gewählt, um Sie in Ihrem Aberglauben an einen äußeren Feind zu bestärken. Wir haben uns für diese Terminologie entschieden, weil wir schließlich irgendwelche Worte verwenden mußten und davon ausgegangen sind, daß Ihnen allen das militärische Denken offenbar sehr geläufig und vertraut ist. Nur der Brennpunkt Ihrer Aufmerksamkeit und Ihr Bedürfnis nach einer mentalen Struktur haben uns zur Verwendung dieser Analogie veranlaßt. Die militärische Terminologie drückt keineswegs in angemessener Weise aus, wer wir sind oder was wir tun. Leider wäre jede andere Analogie, für die wir uns hätten entscheiden können, genauso unangemessen gewesen; es ist eben faktisch unmöglich, eine fünfdimensionale Gedankenform dreidimensional zu verpacken.

Wenn Ihnen unser Gebrauch Ihrer Sprache mißfällt, denken Sie also bitte daran, daß genau das der springende Punkt ist: Es ist Ihre Sprache. Deshalb wäre es uns ja auch lieber gewesen, wenn Sie sich vor Ihrer Ankunft mit dieser Bedienungsanleitung vertraut gemacht hätten - in Welten, in denen die Kommunikation rein ist und Fehlinterpretationen ausgeschlossen sind. Bleiben Sie sich also bewußt, daß es immer wieder die Möglichkeit von Mißverständnissen geben wird, solange der Prozeß Ihrer Wiedererweckung noch nicht vollständig abgeschlossen ist. Wir raten Ihnen dringend, behutsam vorzugehen. Auf keinen Fall dürfen Sie davon ausgehen, daß die hier von uns vorgestellten mentalen Konzepte den Gehalt unserer Gedanken vollständig vermitteln können. Denken Sie außerdem daran, daß dieser Einsatz

keine militärische Bedrohung ist. Sein einziger Zweck besteht darin, Sie und Ihren Planeten bei einem reibungslosen Übergang in das Licht zu unterstützen; sein einziges Motiv ist Liebe.

III. Der Einsatz

Verschiedene Aufgaben - ein Überblick

Wenn der Prozeß des Erwachens abgeschlossen ist - und auch schon während er noch abläuft - müssen Sie allmählich Ihren Posten einnehmen. Dieser Posten sieht bei jedem von Ihnen anders aus. Es sprengt den Rahmen dieses Handbuches, alle Einsätze aufzulisten, die Sie bald durchführen sollen, weil jeder von Ihnen eine einzigartige Aufgabe zu erfüllen hat, die der Essenz seines Wesens entsprechend angelegt ist. Daher muß das Wissen über Ihre ureigene Aufgabe von innen kommen. Sie werden erkennen, daß Sie Ihre Spezialaufgabe erfüllen, wenn sich eine tiefe Resonanz mit Ihrem innersten Wesen einstellt. Die Leichtigkeit und Anmut, mit denen Ihr Leben dahinströmt, ist ebenfalls ein deutliches Zeichen dafür, daß Sie auf Ihre wahre Aufgabe ausgerichtet sind.

Im folgenden sind die Richtlinien für den Gesamteinsatz in groben Zügen dargestellt. Einige Bereiche wurden aufgrund ihres heiklen Charakters bewußt ausgelassen. Das in diesem Kapitel des Handbuchs zur Verfügung gestellte Material wird jedoch ausreichen, um Ihre Erinnerungen an die unerwähnt bleibenden Bereiche aufzurufen. Denken Sie daran, daß es sich um eine Gemeinschaftsunternehmung handelt; da keine Position wie die andere ist, ist niemand entbehrlich oder austauschbar. Die Einsatzleitung verläßt sich auf Sie alle, auf Ihre Meisterschaft und auf das gründliche Training, das Ihnen bei den vor Ihnen liegenden Aufgaben helfen wird. Die Kraft sei mit Ihnen.

Die PLO - Definition und Aufgabe

Ungeachtet Ihrer besonderen Aufgaben sind Sie alle Mitglieder der PLO (Planetare Licht-Operation). Diese spirituelle Organisation darf nicht mit der politischen, irdischen PLO verwechselt werden, über die Sie ständig in der Zeitung lesen. Diese Gruppe basiert wie die meisten politischen Bewegungen der Menschen auf Angst und ist von Haß getrieben. Insofern hat sie mit uns oder mit dem, was wir tun, nichts gemein.

Halten Sie das jedoch nicht für eine Aussage über die Haltung der Einsatzleitung zum Nahen Osten. Die Einsatzleitung hat keine politische Haltung zu irgend etwas. Wir haben eine spirituelle Haltung, die Ihre PLO mit dem gleichen Überdruß betrachtet wie alles andere auf diesem Planeten - als weitere Manifestation einer Welt, die vom Ursprung, von sich selbst und von jedem Miteinander abgeschnitten ist. Wir erwähnen die irdische PLO nur als Beispiel und weil ihre Mitglieder unser Kürzel benutzen.

Die Aufgabe der wahren PLO ist die Unterstützung bei der wahren Befreiung des Planeten. Diese PLO ist hier, um dafür zu sorgen, daß das letzte Kapitel der Geschichte geschrieben wird. Rom muß zum letzten Mal fallen, und die Geschichte muß ebenfalls zu einem Ende kommen. Dies und nichts anderes ist mit den Prophezeiungen vom bevorstehenden Ende der Welt gemeint.

Die PLO - Funktion hinsichtlich der Geschichte

In Ihrer Welt gilt Geschichtsschreibung als die Chronik von allem Wichtigem, was jemals geschehen ist. Nichts könnte weiter von der Wahrheit entfernt sein. Die historische

Geschichtsschreibung ist kaum mehr die verzerrte Aufzeichnung endloser menschlicher Egoverrenkungen, deren einziger Zweck es war, den Zustand des Verleugnens zu verstärken. Da der Planet beschlossen hat, daß »Nein« nicht länger eine akzeptable Antwort sein kann, bleibt den historischen Zeiten nichts anderes übrig, als zu einem Ende zu kommen.

Für alle, die noch kein erwachtes Mitglied der PLO sind, mag diese Vorstellung schwer zu verdauen sein. Für diejenigen, die noch nicht vollständig erwacht sind, nennt die Einsatzleitung nun einige Beispiele für die typischen Fehler der Geschichte, die zu ihrer letzten Beendigung führen. Diese Beispiele werden wahrscheinlich genauso schwierig zu verdauen sein.

Beispiel A:

Sie werden zweifellos schon bemerkt haben, daß die Kulturen auf diesem Planeten mit bemerkenswerter Regelmäßigkeit erblühen und wieder zerfallen. Die historischen Berichte über derartige Ereignisse geben ohne Ausnahme die Ursachen für den Niedergang an. Im Fall des Untergangs von Rom verweisen die Historiker etwa auf Faktoren wie moralische Dekadenz und eine bedauerliche Epidemie von Bleivergiftung.

Das waren jedoch nur die Symptome für den Untergang; keinesfalls die wahren Ursachen.

Der wahre Grund für das schwindelerregende Auf und Ab aller menschlichen Kulturen (Rom eingeschlossen) ist recht einfach zu verstehen: Ihre Ideologien, ihre politischen Systeme und Gesellschaftsstrukturen haben es nicht geschafft, irgend jemanden - vor allem sich selbst - aus dem Würgegriff der Angst zu befreien. Die Kulturen zerfallen also nur aus einem einzigen Grund: Ihr Fundament ist ausnahmslos Angst und Verleugnung. Ihre Bürger verlieren sich nach und nach in Orgien oder Wein und essen von Bleitellern - entweder um sich von dieser schrecklichen Tatsache abzulenken oder um sich so schnell wie möglich aus ihrem Dunstkreis davonzumachen. Und weil dieser wahre Grund nie angesprochen wird, setzt sich die menschliche Knechtschaft von einer Kultur zur nächsten unablässig fort und stellt sicher, daß jede Kultur irgendwann in sich zusammenfällt. Genau genommen wiederholt die Geschichte sich nicht - sie gerät nur über ein Thema ins Stottern, das sie nicht angesprochen hat.

Die Amerikaner sind ein weiteres ausgezeichnetes Beispiel dieses wiederholten dysfunktionalen Zurücksinkens in Sklaverei und Kollaps. Geblendet von ihrer Unabhängigkeitserklärung bilden sie sich ein, frei zu sein. Nun können sie darüber abstimmen, wo das nächste Atomkraftwerk gebaut werden wird - anstelle darüber, ob es gebaut werden sollte. Sie können essen, was sie wollen - auch wenn ihre Nahrungskette total vergiftet ist. Und sie besitzen das unveräußerliche Recht, eine Stundung ihrer Steuern zu beantragen - wobei die Steuergelder dafür benutzt werden, sie umzubringen. Das dürften nicht so ganz die Freiheiten sein, die einst den Vätern der Verfassung vorschwebten.

Die Tatsache, daß Ihre persönlichen Gefängniszellen teuer und geschmackvoll eingerichtet und mit einer Stereoanlage, Fernsehen und Videorecorder ausgerüstet sein können, ändert nichts daran, daß es sich um Gefängniszellen handelt. Es ist keine Freiheit, das eigene Leben um den Preis ökonomischen Überlebens zu verkaufen; Freiheit ist immer die Freiheit von Angst und Überlebenskampf. Das war die Freiheit, die in den Vereinigten Staaten ursprünglich erblühen sollte. In Wahrheit stand hinter den Autoren der amerikanischen Verfassung der Geist - nicht die Bank von Amerika, Fort Knox oder die amerikanische Steuerbehörde. Amerika läßt sich in seinem Tun von der Angst leiten. Damit wendet es sich emsig von seiner Bestimmung ab und taumelt dem bevorstehenden Zusammenbruch

entgegen. Es befindet sich hier allerdings in guter Gesellschaft, denn der Rest der Welt verhält sich nicht anders.

Die Planetare Licht-Operation ist eine Manifestation des GEistes, und sie ist hier, um dafür zu sorgen, daß alle Länder dieser Erde die Kehrtwende vollziehen und ihrer spirituellen Zukunft ins Auge blicken, anstatt unter dem Gewicht der Verleugnung kulturell zusammenzubrechen. Die PLO ist hier, um die Erde aus ihrem krankhaften historischen Kreislauf von Zerstörung und Verfall zu befreien.

Beispiel B:

Die bisherige Geschichte der Erde hat außer der Verbreitung von Lügen wenig vorzuweisen. Selbst wenn ein historischer Bericht den betreffenden Ablauf genau wiedergibt (was normalerweise nicht der Fall ist), handelt es sich bei dem Ereignis, mit dessen Beschreibung er sich befaßt, nur um die Umsetzung einer grundsätzlichen Lüge. Infolgedessen wird die Wahrheit, die in der Situation vielleicht gelegen haben mag, ausnahmslos verfehlt.

Als Beispiel kann uns hier die Art und Weise dienen, in der die Amerikaner ihre blutige Eroberung des amerikanischen Westens historisch aufarbeiten. Jede Schilderung sagt Ihnen, daß die Weißen den Krieg gegen die heidnischen und wilden Indianer gewonnen haben. Diese Berichte sind nicht nur schamlos voreingenommen (und verbergen sorgfältig die Lüge der Getrenntheit, die der Antrieb des Geschehens war) - selbst die Tatsache, daß das angeblich geschlagene indianische Volk der eigentliche Sieger war, wird überhaupt nicht erkannt.

Sie haben den letzten Satz richtig gelesen. Die Indianer haben den Krieg gegen den weißen Mann gewonnen. In diesem Krieg ging es um spirituellen Aufstieg und nicht darum, wer das Land unterwerfen würde. Die Indianer sind Repräsentanten der fünften Dimension und haben ihr Leben hingegeben, um sicherzustellen, daß die USA der spirituelle Riese werden würden, zu dem sie bestimmt waren. Die Geschichtsbücher sind unfähig, diese Tatsache wiederzugeben. Sie sind nichts weiter als eine Ausgeburt angsterfüllter nationaler Egoismen und haben folglich die Aufgabe, akribisch Material zu sammeln, mit dem sich diese Egoismen stützen lassen. Weil sie dem menschlichen Selbstbetrug dienen, ignorieren historische Berichte also vollkommen die größeren und tieferen Bewegungen des GEistes, die stets die einzige Wahrheit hinter jedem Geschehen sind.

Die Planetare Licht-Operation ist hier, um sicherzustellen, daß der fünfdimensionale Sieg, den das indianische Volk in Wirklichkeit errungen hat, endlich zutage tritt und daß die dreidimensionalen Wunden, die in diesem Kampf geschlagen wurden, vollständig geheilt werden. Dann wird Amerika in seine wahre spirituelle Identität eintreten und entdecken, was es wirklich bedeutet, seine wahre Bestimmung zu manifestieren.

Anmerkung: Für diejenigen unter ihnen, die Schwierigkeiten damit haben, die Wahrheit dieser Aussage zu verdauen, wollen wir ein weiteres historisches Beispiel anführen. Wenn Sie glauben, daß Japan den Zweiten Weltkrieg verloren hat, dann schauen Sie sich doch bitte einmal auf Ihren Straßen um.

Die PLO und die Friedensfeier

Das Ende der Geschichte sollte nicht als ein angsteinflößendes Geschehen aufgefaßt werden. Das angsteinflößende Geschehen war die Geschichte. Ihr Ende ist die Befreiung, die die Menschheit nicht ihrer Macht entkleiden, sondern erhöhen wird. In dem Maße, in dem sich

das planetare Ego auf den Geist ausrichtet, wird es auch das Bedürfnis verlieren, sich gegen einen Feind zu verteidigen, den es gar nicht gibt. Es wird auch keinen Nutzen mehr darin sehen, diesen Prozeß sorgfältig zu dokumentieren und diese Aufzeichnungen dann als schlechtes Beispiel an zukünftige Generationen weiterzureichen, damit die sich dann ein ebenso schlechtes Vorbild daran nehmen.

Die Planetare Licht-Operation ist hier, um einen Energiepfad zu einem Zustand der Gnade zu bahnen. Dadurch wird sie es den Bewohnern dieses Planeten ermöglichen, sich von ihrer nationalen und persönlichen Geschichte zu befreien und ihren wahren inneren und äußeren Reichtum zu erleben. Die großen Feierlichkeiten nach der Beendigung eurer Weltkriege werden neben dem globalen Fest des wahren Friedens und der Befreiung, das am Ende der historischen Zeiten stattfinden wird, wie schlappe Kaffeekränzchen aussehen.

Das Vereinigte Stellare Pionierbatallion

Viele von Ihnen sind Spezialisten für bestimmte fünfdimensionale Techniken und gehören dem Vereinigten Stellaren Pionierbatallion an. Diese Organisation hat nichts mit entsprechenden irdischen Militäreinheiten zu tun, da deren ausschließlich dreidimensionale Techniken in Kürze überholt sein werden. Die Mitglieder des Vereinigten Stellaren Pionierbatallions sind Meister der Transmutation, der Hochfrequenzschwingungsmedizin und der Abrüstung dysfunktionaler Muster. Das Batallion soll diese und weitere Technologien auf diese Ebene bringen und so die physische und spirituelle Veränderung erleichtern, die zur Zeit vor sich geht.

Das 3-D-Dilemma:

Für den Umgang mit der ehrfurchtgebietenden dimensional Erweiterung, die gerade stattfindet, ist die dreidimensionale Wissenschaft schlecht gerüstet, weil sie keine wahre Wissenschaft ist. Diese Wissenschaft ist wenig mehr als ein ausgefuchstes Meßsystem, das man benutzt hat, um vermittels eines falschen Energiebegriffs die Umwelt zu beherrschen.

Die menschliche Wissenschaft konnte sich in erster Linie deshalb nicht über das Niveau einer Pseudowissenschaft erheben, weil sie mehr auf Angst und Manipulation beruht als auf Liebe und Schöpfung. Ein weiterer Grund für ihre derzeitige Unfähigkeit, irgend etwas von Wert zu entdecken, liegt in ihrer Käuflichkeit. Die Forschungsetats werden von der Industrie bereitgestellt und kontrolliert - und die Industrie hat ein ureigenes Interesse daran, jedwede Entwicklung zu blockieren, die diesen Planeten aus der ökonomischen Sklaverei befreien könnte. Daher hat sie ein Programm ins Leben gerufen, in dessen Rahmen die Wissenschaftler im Grunde dafür bezahlt werden, keine Entdeckungen zu machen, die das gegenwärtige System über den Haufen werfen könnten. Die Wissenschaft stand folglich recht bald machtlos in der Ecke und durfte mit ansehen, wie jedem weiteren dreidimensionalen Fortschritt erfolgreich der Riegel vorgeschoben wurde. Und das hat wiederum dazu geführt, daß sie keinen nennenswerten Beitrag zum Transmutationsprozeß zu leisten vermag.

Die 5-D-Antwort:

Aufgrund der verfahrenen Situation, in die sich die Erdwissenschaftler hineinmanövriert haben, finden in ihren Reihen sich kaum Angehörige des Vereinigten Stellaren Pionierbatallions. Geschickt als Hausfrauen, Beamte, Friseure, Taxifahrer oder Reporter mit guten Umgangsformen getarnt, stehen diese Leute außerhalb des Reiches der Wissenschaft bereit und warten darauf, zur Tat gerufen zu werden. Dieser Ruf ertönt jetzt.

Im Gegensatz zu ihrem dreidimensionalen Gegenstück besteht das Vereinigte Stellare Pionierbattalion aus wirklichen Wissenschaftlern. Die Technologien dieser Wissenschaftler basieren auf Liebe, manifestieren das Licht und sind wahre Schöpfungsakte. Weil ihre Wissenschaften schöpferische Künste sind, haben diese Wissenschaftler nicht das Bedürfnis, das Leben systematisch zu sezieren. An der zerstörerischen Suche nach der Ursache für das vitale Ticken sind sie nicht interessiert. Statt dessen nehmen sie am Leben teil, um auch dort neue Möglichkeiten zu erschaffen, wo diese zuvor nicht zu existieren schienen. Dieses Battalion hat vor allem die Aufgabe, Freifahrtscheine für den 5-D-Express anzubieten und den Bewohnern des Planeten die Möglichkeit zu geben, aus der 3-D-Bimmelbahn auszusteigen, mit der sie bisher langsam durch ihren angsterfüllten Kosmos getuckert sind.

Die technischen Mitglieder des Vereinigten Stellaren Pionierbattalions sind hier, um Sie über die letzte Grenze hinauszuführen. Diese Grenze ist die Schöpfung; der Eintritt in den Weltraum ist deshalb nur eine natürliche Konsequenz. Der Schlüssel zum interstellaren Reisen liegt in der meisterhaften Beherrschung des Schöpfungsprozesses, nicht in technologischen Eroberungstaten. Das Erlangen dieser Meisterschaft wird die Planetenbewohner aus ihrer Lähmung herausführen. Und in der Folge wird es sie auch aus ihrem Sonnensystem, ihrer Galaxie und ihrer Dimension herausführen.

Das Vereinigte Stellare Pionierbattalion ist hier, um die Pforten zu Technologien zu öffnen, von denen Sie bislang nicht einmal zu träumen wagten. Diese Technologien sind die legitimen Kinder des GEistes, nicht jene rechtlose Nachkommenschaft, die aus der unheiligen Verbindung der Manipulation mit den angsterfüllten Machenschaften des Verstandes hervorging. Das Plonierbattalion ist hier, um das Tor zu den Sternen zu öffnen und die Erde und ihre Bewohnerschaft an ihren angestammten und fürstlichen Platz unter den unermesslichen Schöpferkräften des weiten Universums zu geleiten.

Erwachsene Kinder Dysfunktionaler Erdlinge (EKDE)

Diese Bezeichnung mag nicht nach einer eigenen Berufsgruppe klingen, aber es ist eine - und Sie alle gehören dazu. Manche Einsatzteilnehmer sind allerdings in der Kunst des Wiederaufwachens ganz besonders geschickt; deshalb haben sie die ausgezeichnete Fähigkeit entwickelt, anderen Erdlingen bei dem Prozeß der Genesung hilfreich unter die Arme zu greifen. Diese Gruppe wird als EKDE Erster Klasse bezeichnet; ihre Mitglieder sind darauf spezialisiert, sich zu ihrer eigenen wahren Großartigkeit zu bekennen.

Diese Vorhut der EKDE ist für dramatische Bewußtseinsveränderungen in sehr hoher Geschwindigkeit bekannt. Wenn das Bild auf Ihrem Führerschein allmählich so aussieht, als wäre es während eines Vortrags über frühere Leben aufgenommen oder wenn es Ihnen wie ein Foto von einem Maskenball vorkommt, an den Sie sich gar nicht erinnern können - dann können Sie sicher sein, daß auch Sie ein EKDE Erster Klasse sind.

Die Mitglieder der EKDE führen auch die »Kosmische Schnellkur zur Gewichtsabnahme« mit besonderem Erfolg durch. Ihr physischer Körper muß die Wirksamkeit der Diät nicht unbedingt widerspiegeln, aber sie zeigt sich immer an ihrer Aura. Der erste und einzige Schritt der Kur besteht darin, sich nicht mehr zu verstecken. EKDE Erster Klasse sind in der Lage, das über Nacht zu tun - sie wachen des Morgens auf und lachen über ihre Sozialversicherungsnummer, ihre Hypotheken und besonders über ihre angebliche Karriere. Sie haben die einzigartige Fähigkeit, explosionsartig in ihre volle Gegenwart einzutreten und ihre Souveränität anzunehmen, ohne dies schon zwei Wochen vorher bei Freunden und

Kollegen anzukündigen. Infolge dieser Fähigkeit sind sie unersetzlich bei der Aufgabe, die unsinnigen Spiele der Menschen in ihrer Umgebung auffliegen zu lassen.

Erwachsene Kinder Dysfunktionaler Erdlinge gehören zur vordersten Front des Planetaren Erneuerungsprojektes der Einsatzleitung, und ihre Hilfstruppen bilden bei der menschlichen Befreiung die schwere Artillerie.

Die MASH - Einheiten

Die Mobilen Astralen Sanitäts- Hospitäler oder MASH Einheiten sind überall auf dem Planeten und auch außerhalb des Planeten stationiert. Das medizinische Personal besteht aus Meistern der interdimensionalen inneren Medizin.

Wie das Vereinigte Stellare Pionierbatallion sind die Angehörigen dieser Einheiten zum größten Teil nicht unter den etablierten medizinischen Berufen zu finden. Das für den Transmutationsprozeß erforderliche biologische Wissen geht über den Horizont dieses Berufsstandes hinaus; glücklicherweise stehen ihm damit auch die entsprechenden Behandlungsmöglichkeiten nicht zur Verfügung. Wenn die Schulmedizin durch irgendeinen dummen Zufall in die Lage versetzt würde, Transmutationen korrekt zu diagnostizieren, dann würde sie sich vermutlich auf der Stelle an die Entwicklung eines Impfstoffs begeben, der der Transmutation vorbeugt. Oder sie würde ein Medikament erfinden, mit dem sie komplett abgewürgt werden kann. Die Einsatzleitung empfiehlt weder das eine noch das andere. Wenn die Symptome andauern, raten wir Ihnen, statt dessen Ihren ansässigen interdimensionalen Arzt aufzusuchen. Zu diesem Zweck gehen Sie einfach in sich und verlangen die MASH-Notleitung. Wenn die Verbindung hergestellt ist, bitten Sie um die benötigte Hilfe. Ein Mitglied der MASH- Einheit wird in der einen oder anderen Dimension auf Ihren Anruf reagieren.

Transmutationssymptome:

Eines der häufigsten Transmutationssymptome ist Erschöpfung, die normalerweise zu einem als »Ausbrennen« bezeichneten Phänomen führt. Das ist nur natürlich, weil der physische Körper seine zelluläre Struktur neu ordnet, um sich auf eine kulinarische Umstellung vorzubereiten: Seine Nahrung wird künftig nicht mehr aus Hamburgern mit Pommes Frites bestehen, sondern aus reinem Licht. Lassen Sie sich durch die aus diesem Prozeß resultierende Müdigkeit nicht beunruhigen. Es wäre angesichts des Zustandes Ihrer Nahrungskette alarmierender, wenn diese Umstellung nicht stattfinden würde.

Ein weiteres häufig beobachtetes Symptom ist die »Transmutationsgrippe«. Dabei handelt es sich genau genommen um einen ganzen Komplex von Beschwerden, mit denen der Emotionalkörper reagiert, wenn er den Eindruck hat, entkleidet, ausgeräuchert und umgeformt zu werden. Schenken Sie diesem Zustand nicht zu viel Aufmerksamkeit, da der Emotionalkörper sowieso etwas gegen die ganze Transmutationsgeschichte hat und dazu neigt, ständig herumzunörgeln. Der Mentalkörper kann sich übrigens ähnlich verhalten: Wenn er mitbekommt, wie der GEist das Kommando übernimmt, hat er möglicherweise Angst, daß er nun gefeuert wird und teilt Ihnen mit, er leide an lebensbedrohlicher Verwirrtheit. Da ist natürlich nichts dran, und es mag nützlich sein, daran zu denken, daß der Mentalkörper die Dinge gern mißinterpretiert und falsch darstellt.

Wenn dieser Trick nicht funktioniert, kommt der Verstand vielleicht mit der Behauptung, er könne sich plötzlich an rein gar nichts mehr erinnern - als ob das ein eindeutiger Beweis für

die schrecklichen Gefahren der Transmutation wäre und einen sofortigen Rückzug begründen würde. Beachten Sie so etwas am besten gar nicht. Die Vergangenheit wird lediglich gerade als mentaler Bezugspunkt entfernt und durch ekstatische Zukunftsmodelle ersetzt. Das Bewußtsein kann sich an nichts erinnern, weil alle nutzlosen Daten aus seinen Speichern gelöscht werden. Was es als unmittelbar drohende Gefahr wahrnimmt, ist in Wirklichkeit seine unmittelbar bevorstehende Befreiung.

Schließlich werden zweifellos das Ego und die Persönlichkeit mit einer wahren Litanei von Klagen auf den Plan treten. Wenn Sie diesem Gezeter auch nur eine Spur von Glauben schenken, werden Ihnen die Haare zu Berge stehen. Hören Sie also nicht hin. Wie der Verstand haben auch diese beiden keine Ahnung, was hier vorgeht; ihre Angst, von nun an überflüssig zu sein, bringt sie dazu, die eigene Umstrukturierung ziemlich finster darzustellen.

Die Symptome, die Sie erleben können, entbehren zwar weitgehend jeglicher ernsthaften physischen Grundlage, können jedoch trotzdem unangenehm und entnervend sein. Ihr altes Leben stirbt ab, Ihr neues Leben tritt nach und nach in Erscheinung. Dieser Prozeß kann mit einigen körperlichen und emotionalen Störungen einhergehen. Wenn während Ihres Geburtsprozesses zu starke Beschwerden auftreten, melden Sie sich in einem der Erholungsräume, die mit Mitgliedern unserer MASH- Einheit besetzt sind. Die MASH- Einheiten sind auf solche Fälle spezialisiert und werden Ihnen helfen, auf allen Ebenen ungefährdet auseinanderzufallen.

Transmutationstherapie:

Die Transmutation ist definitiv unheilbar, und Sie sollten eine derartige Heilung auch gar nicht anstreben - schließlich ist die Transmutation die Heilung. Sie ist ein natürlicher Prozeß, der für den nächsten Schritt in Ihrer Evolution absolut notwendig ist. Nur über die Transmutation werden Sie in der Lage sein, dem Feld erhöhter Schwingungsenergie, in das Sie demnächst eintreten, standzuhalten. Die beste Kur besteht in diesem Fall darin, den entscheidenden Veränderungen zuzustimmen und sie zu unterstützen.

Für die freiwillige Zustimmung ist der »Patient« zuständig. Die Unterstützung liegt in den kompetenten Händen der MASH- Einheit. Die Hauptfunktion des dortigen Personals besteht darin, daß bestens ausgebildete Fachleute beim planetaren Geburtsprozeß helfen. Das Mitarbeiterteam der MASH- Einheit besteht aus interdimensionalen Hebammen, die hierher gesandt wurden, um der Bevölkerung des Planeten und dem Planeten selbst durch das Trauma und die Schmerzen zu helfen, die diesen ehrfurchtgebietenden Akt des spirituellen Erwachens begleiten. Sie sind als Spezialisten für Transmutationsprozesse gut gerüstet, um mit allen psychischen, emotionalen und körperlichen Komplikationen, die das Erscheinen neuen Lebens mit sich bringen kann, fertig zu werden. Alle MASH- Einheiten, sowohl auf dem Planeten wie außerhalb, sind bereit und warten auf Anrufe, von denen sie sofort an die Orte der Entbindung versetzt werden.

(Für nähere Informationen über bestimmte chirurgische Verfahren siehe unter »Interdimensionale Gehirnochirurgie« und »Diagnostische Eimotionalkörperchirurgie« im Kapitel »Hilfsangebote«. Sie können mit den MASH- Einheiten Kontakt aufnehmen, indem Sie nach innen gehen und 112 wählen.)

Die Code-Sprecher

Im Zweiten Weltkrieg gab es bei der US- Army eine Gruppe von Navajo- Indianern, denen es gelang, die Japaner zu überlisten, indem sie einfach in ihrer Muttersprache miteinander kommunizierten. Aufgaben und Techniken der Code-Sprecher sind bei diesem Einsatz ähnlich gelagert, wenn auch die Richtlinien für Code- Sprecher seit 1945 wesentlich geändert worden sind. Ihre Aufgabe besteht jetzt darin, den Einwohnern des Planeten Informationen zu bringen, anstatt sie ihnen vorzuenthalten.

Indem sie in ihrer jeweiligen Muttersprache reden, sind die in letzter Zeit eingetroffenen Code-Sprecher in der Lage, den Kulturen, in denen sie leben, entscheidende interdimensionale Informationen zu überbringen, während sie gleichzeitig die linearen Bewußtseinsabläufe und Modelle dieser Kulturen umgehen. Und genauso wie den Japanern das Navajo spanisch vorkam, sind die verdeckten Mitteilungen der Code-Sprecher für die Bevölkerung vor Ort unverständlich und vollkommen dechiffriersicher. Die Einsatzleitung kann dies mit absoluter Sicherheit sagen, denn den Code zu knacken käme der Fähigkeit gleich, die enthaltene Information ins Englische oder in eine andere lineare Sprache zu übersetzen. Im Fall dieses Code- Systems würde das dem Versuch entsprechen, ein dreidimensionales Objekt auf eine zweidimensionale Ebene zu bringen - was schlicht unmöglich ist. Die Einsatzleitung könnte den Schlüssel für den Code sogar öffentlich im Radio durchgeben, ohne daß irgend jemand dahinterkommen würde. Denn exakt die Methoden, mit denen die Erdlinge der Sache auf die Schliche kommen wollten, würden verhindern, daß sie hier jemals durchblicken.

Die Code- Sprecher sind geschickt über den gesamten Planeten verteilt, und ihre Funktion ist entscheidend für den Erfolg der Mission. Aus diesem Grund gibt die Einsatzleitung keine weiteren Informationen über nähere Umstände oder besondere Aufgaben preis. Das dient zum Schutz der Code- Sprecher; schließlich können wir nicht sicher sein, daß am Ende doch irgendein »Spinner« dieses Handbuch liest, das Code- Sprechen möglicherweise für einen unamerikanischen Umtrieb hält und wieder einmal eine nationale Inquisition vom Zaun bricht. Desgleichen können wir nicht sicher sein, daß irgendein dem vergangenen Zeitalter verhafteter Geschäftsmann dieses Material in die Finger bekommt und sich nicht die wunderbare Gelegenheit entgehen läßt, die Mitteilungen zu vermarkten. Zwar ist jeder Versuch, die Code- Sprecher zu stören, letztlich zum Scheitern verurteilt, aber die Einsatzleitung ist in dieser Hinsicht vorsichtig, um Störungen im interuniversalen Kommunikationssystem zu vermeiden.

Wenn Ihnen aufgrund dieses unvermeidlichen Fehlens von Details und näheren Angaben weiterhin unklar ist, ob Sie nun ein Code- Sprecher sind oder nicht, kann Ihnen vielleicht Ihre Reaktion auf dieses Buch Aufschluß geben. Falls Ihnen die Kosmische Bedienungsanleitung zur planetaren Evolution absolut sinnvoll erscheint und Sie sie am liebsten irgendwo zwischen >Die wunderbare Welt des Makramee und Jetzt repariere ich mein Auto selber< in Ihr Bücherregal stellen möchten, ist es sehr wahrscheinlich, daß Sie ein Code- Sprecher mit speziellem Auftrag sind.

Die Interuniversale Bankengemeinschaft

Die Mitglieder der Interuniversalen Bankengemeinschaft sind hier, um dabei zu helfen, die Dysfunktionalität der Wirtschaftsstrukturen dieser Welt abzubauen. Als wahre Künstler im Umgang mit Plastikgeld sind sie bewaffnet mit echten Master Cards, unbegrenzten Kredit und dem Wissen, wie man damit an alles herankommen kann.

Die Grundlage ihrer Meisterschaft liegt darin, daß sie die Plastizität der Wirklichkeit auch ganz plastisch verstanden haben. Sie lassen sich durch Formen nicht verwirren; sie erschaffen sie. Sie wissen, daß ihre Aufmerksamkeit und Begeisterung die Grundlage der Realität bilden, die sie erbauen; daher spezialisieren sie sich darauf, ihr Bewußtsein von der Dysfunktionalität abzuziehen und es statt dessen auf die spirituelle Wahrheit zu richten. Aufgrund ihrer Bemühungen werden wir in Kürze in der Lage sein, den Bewohnern des Planeten ein entwicklungsfähiges wirtschaftliches Wiederaufbauprogramm zu präsentieren.

Einen wichtigen Punkt dieses Programms wird die erneute Ausrichtung des Planeten am System der göttlichen Ökonomie bilden, dessen Wirken sich der überwiegende Teil des Universums derzeit bereits erfreut. Die Aktivitäten der Interuniversalen Bankengemeinschaft werden die planetare Erkenntnis fördern, daß Leben sich niemals das Recht auf Leben verdienen muß. Diese Aussage ist keine ökonomische Ketzerei; sie ist befreiend und beruht auf Wahrheit. Wenn die Menschheit diese Medizin erst einmal geschluckt hat, wird der mühsame Überlebenskampf in sich zusammenfallen; statt dessen wird es unendlichen Überfluß geben.

Der gesamten menschlichen Spezies wird von der Interuniversalen Bank jetzt ein Blankoscheck ausgestellt, und die Bankiers sind hier, um unbegrenzten menschlichen Kredit zu genehmigen. Die Einsatzleitung empfiehlt baldige Antragstellung.

Der Intergalaktische Maklerausschuß

Die Mitglieder des Intergalaktischen Maklerausschusses spezialisieren sich auf den Rückerwerb des gesamten planetarischen Immobilienbesitzes für die zukünftige Erschließung als Weltraum-Panoramaland. In dem Maße, in dem der Ausschuß Grundstücke übernimmt, werden viele der gegenwärtigen Eigentümer vertrieben. Das bedeutet aber nicht, daß die Dritte Welt nun in Ihr Land einmarschiert und Ihre Einkaufszentren stürmt. Es bedeutet, daß der Überlebenskampf vorbei ist. Die Systeme der alten Welt sind im Zusammenbruch begriffen. Wer trotzdem noch auf der Basis dieser Systeme weitermachen will, wird höflich gebeten, die Erde zu verlassen. Die Angst, die als zentrale Antriebskraft hinter den alten Systemen steckt, wird nämlich derzeit auf einen anderen Planeten versetzt, auf dem die Untereinheiten dieser Kraft noch willkommen sind.

Der Intergalaktische Maklerausschuß hat diesen Planeten bereits in die interdimensionale Kartei für Wiederbesiedelung durch die Kräfte des Lichts aufgenommen. Der Ausschuß ist auf dieser Ebene präsent, um dafür zu sorgen, daß der Wahnsinn des persönlichen Besitzes auf diesem Planeten zu einem natürlichen Ende kommt und daß die Illusion des planetaren Eigentums durch das rechtmäßige Prinzip der planetaren Pflugschaft ersetzt wird. Dabei handelt es sich um das Geburtsrecht, das ohnehin von vornherein beabsichtigt war. Es ist das Erbe, das auf diesem kostbaren Planeten wahre Gleichheit und Überfluß mit sich bringen wird.

Der rechtmäßige Erbe der Erde ist das Licht. Unsere Makler sind hier, um sicherzustellen, daß die Vertragsbedingungen bei der Überschreibung an den legitimen Erben korrekt aufgesetzt werden.

Die Kosmischen Computerfreaks

Einige Einsatzteilnehmer dienen in unserer Computer-Spezialeinheit als Fachleute für interdimensionale Vernetzung. Sie sind die Kosmischen Computerfreaks dieses Einsatzes und können als Bindeglieder zwischen den Dimensionen agieren.

Diese Abteilung hat sich auf die Übersetzung dreidimensionaler binärer Computersprachen in ein einheitliches fünfdimensionales Sprachsystem spezialisiert. Zwar wird Ihnen jeder Computerexperte auf diesem Planeten sagen, daß eine solche Übertragung unmöglich ist, aber damit meint er im Grunde nur, daß er selbst es nicht kann. Deshalb werden wir diese Leute auch nicht darum bitten. Wir haben statt dessen unsere eigenen Spezialisten losgeschickt.

Eine weitere Aufgabe der Abteilung ist die Lieferung neuer Software auf diese Ebene - und zwar in Form von Programmen, die bisher niemand auch nur im Traum für möglich gehalten hätte. Diese Programme sind fünfdimensional angelegt und beziehen sich auf jeden Aspekt des Transmutationsprozesses. Sie können die vorhandenen konfusen und dysfunktionalen Programme nicht nur entwirren, sondern sie auch erneut auf unsere Datenbasis ausrichten, die sie automatisch zurück ins Licht reprogrammieren wird.

Unser Computerteam ist hier, um unsere neue Software in Vorbereitung der endgültigen Dimensionsankoppelung auf dem ganzen Globus zu verteilen. Ihre Körper sind die Silikonchips unserer Computermatrix, und ihre Gegenwart ist das Keyboard unseres Systems. Sie sind modernste Hardware, völlig immun gegen Computerviren und äußerst benutzerfreundlich.

Die Regenbogen-Krieger

Die Regenbogen-Krieger sind Krieger des GEistes. Alle, die an diesem Einsatz teilnehmen, sind Regenbogen-Krieger. Gemäß der indianischen Prophezeiungen haben sich jetzt intergalaktische und interdimensionale Kräfte auf diesem Planeten versammelt, um die Erde im Namen des GEistes zu befreien.

Die indianischen Völker sind Gesandte der fünften Dimension und besitzen eigene private Zugänge zur spirituellen Wahrheit. Wie viele Stämme vorhergesagt haben, kehrt jetzt ein machtvoller Geist zurück, um die Erde aus Niedergang und Verzweiflung in ein neues und glorreiches Reich emporzuheben, in dem der Geist der Liebe herrscht. In der indianischen Vision drückt das Wort »Regenbogen« aus, daß es sich dabei um ein globales Ereignis handelt, das nicht auf einen Stamm, ein Volk oder eine Rasse beschränkt ist. Die übergeordnete Wahrheit lautet, daß es nicht einmal auf diesen Planeten beschränkt ist. Alle Universen des Lichts haben ihre Vertreter gesandt, um den Weg für die nahende Ära von Befreiung und Leben freizumachen. Der Regenbogen, den sie repräsentieren, geht weit über das Lichtspektrum hinaus, das die Menschen dieses Planeten jemals gesehen haben; seine Farben sind reicher und strahlender als das schattenhafte Licht, das sich auf der Erde bislang offenbaren konnte.

Die Regenbogen-Krieger sind ein lebendiger Ausdruck des neuen Lichts und wurden von der Einsatzleitung zu Ehren der Indianer, ihrer Prophezeiungen und all ihrer Geistesverwandten ausgesandt. Die großen Universen des Lichts grüßen unsere indianische Delegation und gratulieren zu der guten Arbeit, die sie geleistet hat. Das Königreich des Lichts, das die Indianer vorhergesehen haben, bricht an, während Sie diese Worte lesen.

Die Königlich-Himmlische Luftwaffe

Die Königlich-Himmlische Luftwaffe ist viel, viel größer als die Luftwaffen aller Nationen auf diesem Planeten zusammengenommen. Sie ist eine Division des obersten Licht-Kommandos. Als solche ist sie stärker als jede Militärkraft, die dieser Planet jemals hervorgebracht hat.

Alle bedeutenden Staatsoberhäupter der Erde sind über unsere Gegenwart informiert worden und haben die Versicherung erhalten, daß all ihre kleinen Star- Wars- Waffen nie die Gelegenheit zum Einsatz bekommen werden. Darüber sind Sie deshalb bisher nicht informiert worden, weil die Militärstreitkräfte der Erde angesichts der entsetzlichen Vorstellung, daß ihre Spielzeugflinten nichts nützen, außer sich sind. Außerdem wollen sie nicht, daß Sie erfahren, wie sinnlos ihre umweltzerstörenden Militärabenteuer in Wirklichkeit sind. Um es mit einem irdischen Ausdruck ganz kraß zu sagen: Sie wollen ihren eigenen Arsch retten.

Unsere Anwesenheit im Bereich Ihres Planeten dient in keiner Weise einer Invasion. Wenn wir das beabsichtigen würden, hätten wir es schon lange tun können. Wir haben diesen Planet mit unseren Schiffen umringt, um ein Resonanzfeld zu bilden, das der Erde bei ihrem Transmutationsprozeß hilft. Unsere Gefährte sind auch deshalb hier, um die Angehörigen unserer Bodentruppen, die den Transmutationsprozeß auf der Oberfläche des Planeten fördern, zu schützen und die Kommunikation mit ihnen aufrechtzuerhalten. Unsere Mannschaften rufen ständig Daten von den Bodentruppen ab. Dies dient dazu, sie bei ihrem Erweckungsprozeß zu unterstützen und sicherzustellen, daß sie rechtzeitig ihre jeweiligen Positionen einnehmen. Wir sind in der Lage, Einsatzteilnehmer jederzeit zu unseren Schiffen zurückzurufen, um ihnen weitere Unterweisungen zu geben und ihnen zu helfen. Übrigens tun wir das auch ständig.

Zwar ist die Macht der Königlich-Himmlischen Luftwaffe größer als alles, was die Einwohner des Planeten je gesehen haben, aber auch unsere Liebe ist größer als alles, wovon sie je zu träumen gewagt hätten. Die Erde ist durch unsere Gegenwart nicht gefährdet; sie wird erhöht, denn wir sind hier, um sie beim Sprengen ihrer Fesseln zu unterstützen und ihr zu helfen, ihre königliche Bestimmung zu erfüllen. Unsere Schwadronen stehen ihr dienstbereit zur Seite und sorgen dafür, daß sie ungefährdet in das Licht geboren werden kann.

Wir sind die Königlich-Himmlische Luftwaffe und stehen aus unserer Liebe heraus der gesamten Menschheit zu Diensten.

(Dieser Absatz ist eine Übersetzung aus einer Direkt-Durchsage des Oberbefehlshabers der Königlich- Himmlischen Luftwaffe.)

Die Quark-Allianz

Als Teilnehmer an diesem Einsatz und Angehöriger des planetaren Übergangsteams sollten Sie sich der Existenz der Quark-Allianz bewußt sein. Sie können dieser Allianz zwar nicht beitreten, aber diese Allianz steht Ihnen bei; zu Ihrer Information erklären wir daher an dieser Stelle kurz ihre Funktion.

Die Quark-Allianz ist eine sehr mächtige Organisation, deren Arbeit nicht unmittelbar ersichtlich ist, weil sie in den subatomaren Zuständigkeitsbereich fällt. Die menschliche Wissenschaft geht über die Existenz dieser Allianz und ihre Aktivitäten hinweg, weil jedes Eingeständnis ihrer Existenz zwangsläufig zur Folge hätte, daß man das Vorhandensein von Intelligenz in Bereichen anerkennen müßte, in denen ihr Auftreten sehr erschreckend wäre. Außerdem würde eine Anerkennung der Existenz dieser Allianz die Hohepriesterschaft der

Wissenschaft bloßstellen, denn sowohl deren Wissen als auch ihre Herrschaft wären in Frage gestellt. Da es unwahrscheinlich ist, daß sich die wissenschaftliche Welt freiwillig eine Blöße gibt, wird sie die Existenz der Quark-Allianz mit Sicherheit auch weiterhin abstreiten.

Die Quark-Allianz ist für viele technologische Fehlschläge der letzten Zeit verantwortlich, die irrtümlich menschlichem Versagen, gelegentlich auch der Materialermüdung zugeschrieben wurden. Obwohl man den Faktor des menschlichen Versagens nie unterschätzen sollte, kommt das Stichwort »Materialermüdung« den wahren Hintergründen schon wesentlich näher. Was da nämlich abläuft, ist bewußte Kommunikation auf der atomaren Ebene, die zu der einmütigen Entscheidung geführt hat, das Gewebe Ihrer physischen Welt zu verändern.

Nicht das Material ermüdet, die Moleküle ermüden. Tatsächlich sind sie nicht nur müde - sie haben die Schnauze gestrichen voll. Sie sind nicht länger bereit, einer Technologie zu dienen, die das Leben leugnet und den Planeten gefährdet. In der Konsequenz verweigern sie geradeheraus die Zusammenarbeit und sorgen für einen gewissen Anteil technischer Stolpersteine. Durch die Tätigkeit der Quark-Allianz haben die atomaren Teilchen begonnen, sich wieder auf die Kräfte des Lichts auszurichten und sind dabei, die physikalische Realität neu zu ordnen, indem sie der Verleugnung den subatomaren Teppich unter den Füßen wegziehen.

Wir informieren Sie über die Existenz der Quark Allianz, damit Sie nicht überrascht sind, wenn Sie sehen, wie das Gewebe der modernen Physik vor Ihren Augen zu Staub zerfällt. Achten Sie nicht auf das Sperrfeuer von technischem Geschwätz, das zweifellos über Sie ergehen wird, wenn die Wissenschaft versucht, ihre Macht auch angesichts des Ruins noch aufrechtzuerhalten. Lehnen Sie sich doch einfach zurück und genießen das Ganze in dem Wissen, daß es nur der kurzlebige Protest der alten Form ist, die unter der überlegenen Kraft des nahenden Lichts auseinanderfällt. Was nach außen hin chaotisch erscheint, wird bald den Weg zu einer neuen Ordnung freigeben, die mit Harmonie, Zusammenarbeit und Freude erfüllt ist.

Wie bereits erwähnt, erhebt diese Liste von Tätigkeitsbeschreibungen in keiner Weise den Anspruch auf Vollständigkeit und gibt nicht das gesamte Spektrum der Mission wieder. Sie enthält nur kurze Beschreibungen einiger Aufgaben, für die manche von Ihnen sich gemeldet haben. Der tatsächliche Umfang des Einsatzes geht über menschliche Vorstellungsmöglichkeiten hinaus, denn er wurde in einer anderen Dimension geplant. In Ihrer derzeitigen Dimension werden Sie sich damit zufriedengeben müssen, einfach zu wissen, daß die Einsatzleitung nie schlampig arbeitet. Unsere Pläne und Programme erstrecken sich auf jede Lebensform auf diesem Planeten. Also fahren Sie mit Ihrem besonderen Einsatz fort. Bleiben Sie zielsicher und stark in Ihrer Liebe - und vergessen Sie nicht, Kontakt zu halten.

IV. Krisenmanagement

Die Einsatzleitung gibt zu, daß der Prozeß des Erwachens ein bißchen kitschig ist. Auch wenn Sie genetisch zum Erwachen kodiert wurden: Wenn diese Kodierung aktiviert wird, werden Sie felsenfest davon überzeugt sein, daß Sie ein Erdling sind. Sie werden höchstwahrscheinlich die schlimmsten Charakterzüge der Erdlinge übernommen haben und eine ihrer gruseligen Masken tragen. Sie werden vermutlich der Mittelschicht angehören - als Selfmademan, als sich selbst verleugnende Frau, im höchsten Grade orientierungslos und rundum zufrieden; Sie folgen einem Guru, sind im Schützenverein, stöhnen über die monatlichen Raten, hocken vor dem Fernseher, verteidigen Ihre Nation, lassen sich von Ihrer

Firma auffressen, pflegen Ihren Rasen, nehmen an albernen Gewinnspielen teil, sind ein »Opfer« der Religion, gehen zum Psychiater, joggen im Kreis herum, gehen zum Essen aus, sind in einem Anwaltsbüro tätig und/oder arbeiten für einen Energiekonzern.

Das ist natürlich nur eine sehr unvollständige Liste der erschreckenden Möglichkeiten. Wir können sie dahingehend zusammenfassen, daß Sie erfolgreich in die Knie gezwungen wurden - nicht aus Ehrfurcht vor dem Leben, sondern erschöpft von der endlosen Anstrengung des Überlebenskampfes in der Sklaverei. Die Angst wird es wahrscheinlich in einer ihrer vielen Erscheinungsformen geschafft haben, Sie auf die eine oder andere Weise kleinzukriegen.

Zusätzlich werden viele von Ihnen zwischen vierzig und fünfzig sein und die besten Jahre hinter sich haben. (Denken Sie daran, die Mehrheit dieser Inkarnationsgruppe kam kurz nach dem Zweiten Weltkrieg an - siehe unter der Definition für »Crawl-In«.) Sie haben also möglicherweise jede Menge Medaillen, Preise, Kegel-Pokale und Titel angehäuft (je nachdem, wie tief Sie sich in die Sklaverei eingekauft haben); dazu kommen noch all die Machtpositionen und Kreditkarten, die man Ihnen wie Karotten vor die Nase gehalten hat, um Sie noch gründlicher zu kaufen. Und das schlimmste denkbare Szenario: Sie haben zu allem Überfluß auch noch einen weißen, männlichen Körper, der in Wilton, Connecticut, lebt und seine Aktentasche mit seiner Identität verwechselt hat.

Zu all dem sagt die Einsatzleitung: »Vergiß es!« Und wir sagen: »Danke Gott, daß du Christus bist.«

In diesem Kapitel folgen ein paar hilfreiche kleine Ratschläge zu Bereichen, die für dysfunktionale Planeten typisch sind und in der Regel ein paar Probleme mit sich bringen. Die meisten Probleme würden zwar durch schlichtes, vollständiges Aufwachen beseitigt, aber uns ist klar, daß viele von Ihnen dazu nicht so über Nacht in der Lage sind, weil sie einfach zu viel Gehirnwäsche hinter sich haben. Unser Rat lautet trotzdem: Zögern Sie diesen Prozeß nicht zu lange hinaus, sonst verpassen Sie unter Umständen die ganze Mission. Hier spricht die Einsatzleitung. Weitermachen.

Als weiß durchgehen

Während Ihres interdimensionalen Erwachens empfiehlt die Einsatzleitung Diskretion. Bleiben Sie unauffällig und verhalten Sie sich möglichst normal - wie ein »normaler Weißer« - es sei denn, Sie sind zufällig Chinese. (hier ist ein bißchen gesunder Menschenverstand angebracht.) Das dient Ihrer eigenen Sicherheit. Denken Sie daran, die Kulturen dieses Planeten beruhen auf Angst. Sie haben vor allem und jedem Angst; jede Form von Abweichung versetzt sie in Panik. Und sie töten sogar, um diese Ängste zu verteidigen.

Bisher gab es für die Einsatzleitung kaum einen Anlaß, Sie in dieser Hinsicht zu warnen. Sie hatten schließlich keine Ahnung davon, wer Sie sind und warum Sie hier sind. Wenn Sie allerdings nach und nach Ihre wahre Identität zu spüren beginnen, sollten Sie extrem vorsichtig sein. Zum Beispiel sollten Sie nicht einfach bei der Begrüßung freundlich sagen: »Hallo, ich komme vom Sirius - ich glaube, Sie sind ein Eingeborener.« Das wird Ihnen garantiert keine Freunde einbringen, und Sie werden damit auch nicht sonderlich viel ausrichten. Wenn Sie Glück haben, wird man Sie einfach für übergeschnappt halten. Wenn Sie Pech haben, wird man Sie einsperren.

Denken Sie daran: Sie sind hierher gekommen, um mit der Angst aufzuräumen - nicht um sie zu schüren. Halten Sie sich also beim Smalltalk auf Partys ein bißchen zurück. Die Aliens sind sowieso schon Fremde. Sie sollten diese Fremden nicht noch unnötig befremden.

Gefährliche Freunde

Von der eingeborenen Bevölkerung geht zwar einige Gefahr aus, aber die größte Gefahr bilden andere Außerirdische, die sich weigern, aufzuwachen. Die einheimische Bevölkerung von Aliens wird zum größten Teil geneigt sein, die Behauptung zu verwerfen, daß die Außerirdischen sich millionenfach in ihrer Mitte befinden - und zwar in unscheinbarer, biologisch abbaubarer Gestalt. Sie sind sich so sicher, den totalen Durchblick zu haben, daß sie wahrscheinlich erst merken, was abläuft, wenn es bereits passiert ist. Wegen der eindimensionalen Natur ihrer Glaubenssysteme werden die Eingeborenen also vermutlich keinerlei Hexenjagden vom Zaun brechen.

Die Außerirdischen, die sich gegen ihre genetische Kodierung wehren, sind da schon ein bißchen gefährlicher und sollten mit Vorsicht behandelt werden. Sie schlagen eher zu als die selbstgefälligen Aliens. Und wenn irgendein Hexenprozeß ansteht, haben sie ihn mit Sicherheit selbst angezettelt und sitzen natürlich auch auf den Richterstühlen.

Der Messiaskomplex

Bei Ihrem Erwachen gibt es ein paar Fallgruben, in die Sie nach Möglichkeit nicht hineintappen sollten. Die wichtigste ist der leidige Messiaskomplex. Solange die Einsatzteilnehmer noch nicht ganz fest auf ihren multidimensionalen Füßen stehen, hat dieser Komplex oft eine gewisse Anziehungskraft. Die Einsatzleitung möchte gern ein wenig darauf eingehen, um ihm etwas von dieser Anziehungskraft zu nehmen.

Christus zu sein und sich für Christus zu halten sind zwei ganz verschiedene Dinge. Wenn Sie nur denken, Sie seien der Christus, werden Sie so handeln, wie Christus ihrer Ansicht nach eben handeln würde. Das bedeutet normalerweise, daß Sie versuchen, irgendwen zu retten.

Wir möchten gern eines ganz klar stellen: Bei diesem Einsatz geht es nicht darum, irgendwen zu »retten«. Alle Einwohner dieses Planeten sind Meister. Selbst die Aliens sind Meister; sie vollbringen hier eine brillante Leistung, indem sie es meistern, Aliens zu sein. Alle Wesen auf dem Planeten kennen das Spiel, und alle haben ihre Entscheidung getroffen. Wenn sich jemand dafür entschieden hat, als ein Meister der Begrenztheit Weiterzumachen, ist das sein unveräußerliches Recht. Es ist nicht die Absicht dieses planetaren Einsatzes, die Leute vor ihren Rechten zu retten. Und es liegt weder im Wunsch der Einsatzleitung, noch entspricht es in irgendeiner Weise dem Mandat der Räte, daß unsere Bodentruppen mit messianischen Eifer durch die Gegend laufen und versuchen, die Menschen vor ihren freien Willen zu bewahren.

Die Erde hat sich dafür entschieden, sich über die Begrenztheit hinauszuentwickeln; wer deren unbegrenzte Unmöglichkeiten jedoch weiter erkunden will, ist frei, dies zu tun - nur eben nicht auf diesem Planeten. Solche Leute werden die Erlaubnis erhalten, ihre Experimente mit der Begrenztheit auf irgendeiner anderen planetaren Immobilie fortzusetzen, die sich auf einer noch weniger fortgeschrittenen Evolutionsstufe befindet.

Die Teilnehmer an diesem Einsatz, haben sich dafür entschieden, anstelle von Begrenztheit den göttlichen Selbstausdruck zu meistern und werden aufgefordert, das jetzt auf diesem Planeten zu tun. Es ist entscheidend, daß Sie sich klarmachen: Die eine Entscheidung ist nicht

besser als die andere; die eine Entscheidung paßt nur besser zu diesem Planeten als die andere. Versuchen Sie nicht, in Ihrem halberweckten Zustand und aus fehlgeleitetem Eifer heraus irgend jemanden zu der Entscheidung zu »bekehren«, die Sie getroffen haben. Manifestieren Sie statt dessen die Entscheidung, die Sie getroffen haben, durch Ihr Sein.

Die Einsatzleitung erwartet von den Einsatzteilnehmern, daß sie die Souveränität und die Entscheidungen aller Wesen respektieren. Wir erwarten darüber hinaus, daß Sie in Ihrer vollen Gegenwart stehen und Ihre göttliche Essenz ausstrahlen lassen. So und nicht anders werden Sie die Kraft haben, die Entscheidung anderer dahingehend zu beeinflussen, es Ihnen gleich zu tun. Die Verkörperung des GEistes ist die einzige Tat, mit der Sie dazu beitragen können, daß der Einsatz glatt und effizient abläuft und zum vorgesehenen Abschluß kommt.

Die Last der spirituellen Bedeutsamkeit

Die Last der spirituellen Bedeutsamkeit ist wie der Messias-Komplex eine der Fallgruben, in die Sie nicht stolpern sollten. Das Problem mit der spirituellen Bedeutsamkeit besteht darin, daß sie ein Nebenprodukt des spirituellen Ehrgeizes ist, und insofern wäre es am besten, wenn Sie Ihren spirituellen Ehrgeiz von vorneherein auf die Vermeidung des spirituellen Ehrgeizes richten würden.

Handlungen aus spirituellem Ehrgeiz mangelt von Natur aus der GEist. Sie führen nur zu einer Trennung vom GEist und damit natürlich auch zu einer Trennung vom Einsatz. Das soll nicht heißen, daß wir während Ihres Aufenthaltes auf diesem Planeten keine Taten von spiritueller Bedeutung von Ihnen erwarten.

Selbstverständlich erwarten wir, daß Sie hier spirituell Einfluß nehmen, sonst hätten wir Sie doch nicht hierher gesandt. Wenn Sie sich allerdings von der »Bedeutsamkeit« Ihrer Handlungen fesseln lassen, führt Sie das zu einer Identität, die weniger ist als Ihr wahres Sein.

Ihre wichtigste Handlungsanweisung lautet hier: Sie sollen den GEist verkörpern, dem Sie dienen. Wenn Sie sich von Ihrer »spirituellen Bedeutsamkeit« ablenken lassen und sich in der »Großartigkeit« Ihres Seins verlieren, werden Sie gleichzeitig die Spur Ihrer tatsächlichen Bedeutsamkeit verlieren und das Ziel dieses Einsatzes nicht erreichen. Denken Sie daran, daß Sie hier sind, um ein lebendiger Ausdruck des GEistes zu werden. Nichts, was Sie tun oder sagen könnten, ist ein akzeptabler Ersatz dafür, daß Sie werden, wer Sie wirklich sind.

Das Kopflozes- Huhn- Syndrom

Während nun dysfunktionale Muster demontiert werden und der GEist die Angst ohne viel Aufhebens vom Fahrersitz verdrängt, erleben Sie unter Umständen das Kopflozes- Huhn- Syndrom. (Unsere Quellen haben uns darüber informiert, daß es auf diesem Planeten Hühner gibt - einheimische Vögel, an denen bemerkenswert ist, daß sie selbst dann noch herumlaufen, wenn ihnen der Kopf abgeschlagen wurde. Dies hier ist zwar unsere erste Begegnung mit Hühnern, aber wir finden ihr Verhalten nützlich; daher haben wir dieses Syndrom ihnen zu Ehren so benannt.)

Das Kopflozes- Huhn- Syndrom bezieht sich auf das neurologische Phänomen, das ein geköpftes Huhn erlebt, wenn sein Körper weiter wild herumrennt, als ob er noch von irgendwo her gesteuert würde. Bis das Nervensystem die Tatsache mitbekommt, daß der Vogel offiziell tot ist, vergeht immer einige Zeit. Etwas Entsprechendes kann geschehen, wenn die Angst aus Ihren Systemen eliminiert wird. Die neurologischen Muster des

angstvollen Verhaltens können noch eine Weile weitermarschieren und sich so benehmen, als ob die Angst immer noch die Führung hätte.

Es gibt zwei Möglichkeiten, mit diesem Zustand umzugehen. Sie können mit diesen Verhaltensresten das tun, was Sie unseren Informationen nach mit einer Fliege tun. (Das hier ist auch unsere erste Begegnung mit Fliegen, aber sie scheinen genauso nützlich zu sein wie Hühner.) Entweder erlauben Sie ihr solange herumzusurren, bis sie von selbst damit aufhört, oder Sie schlagen zu und machen der Sache ein Ende. Nur eins sollten Sie unbedingt vermeiden: Sie sollten sich nie mit der Fliege identifizieren.

Angst und die dazugehörigen Verhaltensmuster haben nicht das geringste mit Ihrer Identität zu tun. Angst ist eine parasitäre Lebensform, die auf diesem Planeten keinerlei biologische Geschäfte mehr zu erledigen hat. Wenn es Ihnen hilft, stellen Sie sich die Angst doch einfach wie einen Pilz vor, der vor Äonen erfolgreich aus dem Weltraum eingedrungen ist und sich seitdem schmarotzerhaft von dem Leben auf Ihrem Planeten genährt hat. Die Angst hat mit Ihrem Wesen etwa so viel zu tun wie Fußpilz mit Ihrem Körper. Für welche Umgehensweise mit diesem Syndrom Sie sich auch entscheiden: Bedenken Sie, daß es fast vorbei ist und daß Sie nicht mit ihm identisch sind.

Integrität - ihre Pflege und Bewahrung

Als »Crawl-In« haben Sie bei diesem Einsatz definitionsgemäß ein paar ziemlich große Behinderungen. Jetzt, wo es darum geht, sich aus dem Rollstuhl zum aufrechten Gang zu erheben, könnte sich hier und da die Versuchung einstellen, sitzen zu bleiben und sich auf Ihren Privilegien als Behinderte auszuruhen. Die Einsatzleitung würde gerne diesen Augenblick dazu nutzen, um Ihnen auf die Füße zu helfen.

Die größte Behinderung, an der Sie leiden, ergibt sich aus dem Umstand, daß dieser Einsatz vollkommene Integrität erfordert; die Kulturen, die Sie repräsentieren, verlangen von Ihnen jedoch nur wenig Integrität oder lehnen sie sogar rundheraus ab. Das liegt daran, daß die Erdkulturen bei aller Verschiedenheit eins gemeinsam haben: Sie sind allesamt komplett dysfunktional. Wenn eine Kultur sich erst einmal entschieden hat, welche dysfunktionalen Aspekte sie zu repräsentieren gedenkt, zeigt sie damit sozusagen Flagge, um ihre Position deutlich zu machen, steckt ihre bevorzugte Sorte der Dysfunktionalität für daheim und unterwegs in ein handliches Päckchen und gibt dieses Päckchen als nationales Erbe weiter, das mit Stolz bewahrt und um jeden Preis geschützt werden muß. Weil Sie aber irgendeine Nationalität beanspruchen mußten, um hierher zu kommen, ist niemandem von Ihnen eine Identität erspart geblieben, die nicht mindestens eine Million Lichtjahre und um genau 180 Grad von der Wahrheit entfernt ist.

Die Versuchung, in der Dysfunktionalität zu verharren, ergibt sich aus der Tatsache, daß es eine so mühsame und langwierige Reise war, überhaupt erst an diesen Punkt zu gelangen; irgendwie erscheint es als unstatthafte Verschwendung, das alles einfach abzuwerfen. Wegen dieser vermeintlichen Verschwendung hängen Sie vielleicht an falschen Identitäten oder stecken in gegenseitigen Abhängigkeiten, die den Genesungsprozeß hinauszögern. Solche doppelbödigen Beziehungen - ob zu Ihnen selbst oder zu anderen - beruhen auf einer dysfunktionalen Komplizenschaft, die auf dem Nährboden einer unausgesprochenen Forderung gedeiht. Diese Forderung können wir am besten so formulieren: »Bitte störe mein Gefühl der Begrenztheit nicht. Das hier mag Auschwitz sein, aber es ist mein Zuhause.«

Wenn Sie diesen »Pakt« aufrechterhalten, gibt es ein Problem: Mit dermaßen viel dysfunktionalem Gepäck kommen Sie unmöglich durch die Pforten zur fünften Dimension. Es gibt dort nämlich weder Behindertenparkplätze noch Rollstuhlrampen. Sie müssen jede falsche Identität beim Zoll zurücklassen, wo man Ihre Habseligkeiten gründlich auf eingeschmuggelte Bewußtseinszustände filzen wird. Zu diesen unzulässigen Bewußtseinszuständen zählen Unehrlichkeit, Manipulation, alle Arten von vorgeschobener Behinderung, die Weigerung, Ihre Identifizierung mit dem Überlebenskampf loszulassen, alle versteckten unheiligen Pakte, die aus Angst und Verleugnung geschlossen wurden.

Die Einsatzleitung ist sich der Tatsache bewußt, daß die Neuausrichtung auf die Wahrheit Mut erfordert, aber wir wissen auch, daß jeder Versuch, mangelhafte Integrität über die Grenze der bevorstehenden neuen Zivilisation zu schmuggeln, zum Scheitern verurteilt ist. Gehen Sie während der Zeit Ihrer Rehabilitation sanft mit sich und anderen um, aber seien Sie in dieser Hinsicht sorgfältig, denn für Schummeleien ist kein Platz. Und denken Sie daran: Es ist viel angenehmer, wenn Sie Ihre Krücken jetzt freiwillig hergeben, als wenn Sie erst an der Grenze damit auffliegen.

Unterscheidungsvermögen

In dieser Zeit des Übergangs sollten Sie sehr sorgfältig prüfen, welchen Personen und welchen Dingen Sie folgen. Wenn Sie überhaupt noch jemandem folgen, ist das streng genommen schon das erste Anzeichen dafür, daß Sie vom Weg abgekommen sind. Denjenigen unter Ihnen, die noch Schüler von Gurus sind, empfehlen wir eine Schulung der eigenen Urteilskraft.

Die Zeit der großen geistigen Lehrer ist vorbei. Dafür ist jetzt die Zeit der großen Geister angebrochen. Anstelle der herkömmlichen Meister-Schüler-Beziehung wird es fortan nur Meister geben. Dies mag zwar in Indien und anderswo zu einer vorübergehenden Arbeitslosigkeit führen, aber lassen Sie sich davon nicht beunruhigen. Die wahren Meister des Lichts werden diese Verlagerung mit Leichtigkeit bewältigen und Ihren erfolgreichen Schulabschluß mit der gleichen Erleichterung begrüßen wie ihre eigene wohlverdiente Pensionierung.

Andere finden Gurus überholt und folgen statt dessen nichtverkörperten Wesenheiten, die per Channeling auf dem Planeten erschienen sind. Auch hier empfehlen wir Unterscheidungsvermögen. Viele unserer Kräfte haben durch die Anwendung des Channeling Zugang zu dieser Ebene gewonnen. Wir sind allerdings nicht die einzigen, die sich auf diese Weise Zugang verschafft haben. Es gibt viele nichtverkörperte Energien, die sich als das Licht tarnen und mit ihrem verwirrenden Spielgeld zum allgemeinen Durcheinander beitragen. Die Tatsache, daß jemand keinen Körper hat, kann nicht automatisch als Garantiebeleg dafür gelten, daß er zu den Streitkräften des Lichts gehört. Zur Zeit geistern Unmengen von Entitäten umher - gechannelt oder sonstwie -, die selbst keinen Körper haben und einzig daran interessiert sind, Ihren Körper zu benutzen und bei Gelegenheit zu mißbrauchen. Ein wichtiger Schlüssel im Umgang mit diesen Energien ist, ihnen als Meister und nicht als Schüler entgegenzutreten. Wenn Sie in der Wahrheit dieser Identität stehen, werden Sie kaum auf eine Lüge hereinfliegen.

Prüfen Sie stets die Energien, mit denen Sie in Kontakt treten, um sicherzugehen, daß es sich nicht nur um vierdimensionale Schnorrer handelt, die sich gern weiter im Dunkeln tummeln möchten. Wenn eine Wesenheit das Licht scheut, seine Gegenwart meidet und sich ein bißchen wie ein Vampir benimmt, dem ein Kruzifix vor die Nase gehalten wird, können Sie

ziemlich sicher sein, daß diese Wesenheit nicht im Dienst der Kräfte des Lichts steht. Wer oder was das Licht nicht ertragen kann, unterstützt das Licht auch nicht und sollte so schnell wie möglich ans Licht gebracht werden. Prüfen Sie auch Ihr eigenes Verhalten und Ihre Gedankenformen. Vieles von dem, was Sie für ein Produkt Ihrer Persönlichkeit und Ihrer Erziehung gehalten haben, ist in Wirklichkeit möglicherweise das Verhalten einer vierdimensionalen Wesenheit, die zeitweilig Ihren Körper übernimmt.

Das ist gerade im Moment ein besonders wichtiges Thema, weil es in der vierten Dimension starke Störungen gibt, die in die dritte einsickern. (Für nähere Informationen über die Dimensionen siehe Anmerkung 2 im Abschnitt »UFO«). Das ist die bedauerliche Folge eines kleinen interdimensionalen Mißverständnisses. Während die fünfte Dimension ihren spirituellen Abstieg in die dritte Dimension fortsetzt, passiert sie momentan die Grenzen der vierten Dimension. Manche besonders dunkle Bewohner der vierten Dimension fassen dieses hereinkommende Licht irrtümlich als Drohung auf und mißverstehen ihre bevorstehende Transformation als ernstesten Angriff. Eine ganze Anzahl von ihnen hat daher eine Widerstandsbewegung gebildet; sie setzen sich zur Wehr, obwohl wir ja gar nicht angreifen. Das zeitweilige Chaos, das so entstanden ist, hat dazu geführt, daß es in der vierten Dimension zur Zeit aussieht wie bei einer üblen Schlägerei in der »Star Wars«-Bar, und ein paar der entkörpernten Flüchtlinge aus der vierten Dimension haben sich in die dritte Dimension durchgeschlagen. Alle Einsatzteilnehmer sollten lernen, diese Energien zu erkennen und ihnen aus dem Weg zu gehen.

Wenn eine nichtverkörperte Wesenheit Sie in irgendeiner Weise manipuliert oder - um den Preis Ihrer Freiheit Gefolgschaft von Ihnen verlangt, gehört diese Wesenheit nicht zu unserem Team und hat nicht Ihr Bestes im Sinn. Jede Energie, die nicht dazu beiträgt, Sie Ihre Großartigkeit und Meisterschaft erkennen zu lassen, ist nicht an diesem Einsatz beteiligt und steht im Dienst der dunklen Kräfte. Wenn eine Wesenheit diesen Kriterien nicht genügt, eskortieren Sie dieses Wesen bitte zum Licht.

Durch Ihre Ausrichtung auf das Licht sind Sie diesen vorübergehend verwirrten Kräften gegenüber in überlegener Position. Sie haben die Macht, sie zu enttarnen und liebevoll zum Licht zu geleiten. Sie können dies tun, indem Sie die Entitäten identifizieren, alle Vereinbarungen, die Sie vielleicht mit ihnen getroffen haben, aufheben und sie mit Ihrer inneren Visualisierungskraft zum Licht führen. Dieses Vorgehen unterstützt den Einsatz in seinem friedlichen und wirksamen Abstieg durch die vierte Dimension und beschleunigt seine langerwartete Ankunft in der dritten.

Verstehen Sie diese Informationen nicht falsch. Es ist das Licht, das diesen vierdimensionalen Kräften überlegen ist - nicht Ihre liebebreizende Persönlichkeit. Wenn Sie sich mit diesen Kräften in dem Gefühl messen, Sie selbst wären ihnen überlegen, werden Sie unweigerlich mit Pauken und Trompeten untergehen. Rufen Sie bei allen Begegnungen mit diesen Energien die Kräfte des Lichts an. Dann ist Ihnen der Erfolg garantiert, und hinterher gibt es weniger Durcheinander zu beseitigen.

Anmerkung: Unsere Sondereinheiten haben Material über Techniken herausgegeben, die Ihnen während dieser entscheidenden Übergangsperiode helfen können. Wenn Sie daran interessiert sind, schreiben Sie der Einsatzleitung, und wir werden dafür sorgen, daß Sie Information über diese Publikationen erhalten. Unsere Adresse finden Sie beim Erhebungsbogen für die extraterrestrische Volkszählung am Ende dieses Handbuchs.

Landeanweisungen

Manche von Ihnen sind nach ihrer Ankunft in der dritten Dimension in einen derartigen Schockzustand verfallen, daß sie die endgültige Landung bisher aus reiner Protesthaltung verweigert haben. Die Einsatzleitung möchte darauf hinweisen, daß Sie für den Einsatz nutzlos sind, wenn Sie diesen Planeten immer noch in einer Warteschleife umkreisen. Wir weisen auch darauf hin, daß es Ihre Entscheidung war, sich für diesen Einsatz zu verpflichten - nicht unsere.

Ihren panischen Meldungen entnehmen wir, daß Sie Angst haben, sich mit dem anzustecken, woran »die« hier auf diesem Planeten offenbar leiden. Wir verstehen Ihre Sorge zwar, würden aber über die Ihnen drohende Gefahr lieber mit Ihnen sprechen, nachdem Sie gelandet sind.

Technisch gesehen kann die Einsatzleitung nicht in Ihren freien Willen eingreifen; wir können Ihnen aber einen anderen Auftrag erteilen. Wenn Sie wollen, können Sie zu einem anderen dysfunktionalen Planeten transferiert werden. Bedauerlicherweise können wir zur Zeit allerdings fast ausschließlich freie Stellen anbieten, die im Vergleich mit der Erde nicht gerade gut abschneiden. Die bloße Erwähnung der Möglichkeit, Sie wieder heraufzuholen und in das Ausbildungslager auf dem Planeten X zu stecken, dürfte bei der Mehrzahl von Ihnen schon ausreichen, um Sie aus dem Himmel hervorzulocken und Sie wieder voll auf die Linie dieser Mission zu bringen. Sollten Sie allerdings auch weiterhin nicht die Absicht haben, sich dem Planeten zu nähern, nehmen Sie bitte Kontakt mit der Flugleitung auf. Vielleicht kann sie Ihnen mit detaillierten Anweisungen bei der Landung behilflich sein.

Der Kulturschock

Ein Kulturschock ist unvermeidlich, wenn Sie nach und nach für unsere und Ihre Gegenwart erwachen. Obwohl Sie bereits gewiefte Dimensionsreisende sind, wird Ihre wahre Identität für Ihr dreidimensionales Bewußtsein ein echter Erkenntnishammer sein. Den Eindruck, den die Erkenntnis Ihrer multidimensionalen Natur hinterläßt, wird Schauer der Ablehnung durch Ihr begrenztes Selbstgefühl senden. Sogar ein unerwarteter, unterfinanzierter Umzug nach Kalkutta dürfte Ihnen dagegen noch vergleichsweise sehr attraktiv erscheinen. Es steht zwar nichts als die Sicherheit Ihrer Unsicherheit auf dem Spiel, aber versuchen Sie mal, das Ihrem Emotionalkörper klarzumachen. Der Emotionalkörper würde sich wahrscheinlich eher von der nächstbesten Felsklippe stürzen, als besonnen und vernünftig auf die bevorstehende Schwingungserhöhung zu reagieren.

Dieser Kulturschock dauert nicht lange, aber wir erwähnen ihn, damit Sie sich darauf einstellen können. Und solange er andauert, sollten Sie sich auf den zusätzlichen Schock vorbereiten, daß die Einsatzleitung sich größtenteils aus Nicht-Humanoiden zusammensetzt. Die Humanoiden bilden zwar eine Wurzelrasse, die sich in allen Welten findet, aber es ist eben nur eine von vielen Rassen. Auf Leute, die sich noch nicht einmal richtig auf die Unterschiede in ihrer eigenen Art eingestellt haben, kann unsere Gegenwart wie ein ziemlich beunruhigender Akt der Brüderlichkeit wirken, und wir bitten Sie, sich dem zu stellen.

Falls es Sie tröstet: Auch viele von Ihnen sind nur im Zuge dieses Einsatzes im Interesse des planetaren Übergangs als Menschen getarnt. Wir hoffen, daß ehrliche Informationen über diese Dinge Ihrer Persönlichkeit einigermaßen zum Gleichgewicht verhelfen, auch wenn Ihr gebeuteltes Emotionalsystem nicht gerade in Begeisterungstürme ausbrechen wird. Denken Sie auch daran, daß der Kulturschock des multidimensionalen Erwachens nicht im mindesten so schrecklich ist wie der Schock, den Sie erlitten haben, als Sie zum ersten Mal aufwachten und festgestellt haben, daß Sie hier sind.

Der Jo - Jo - Effekt

Mit dem Begriff Jo - Jo-Effekt bezeichnen wir die körperlichen und emotionalen Schwankungen, denen Sie unter Umständen ausgesetzt sind, wenn der Transmutationsprozeß eine schnellere Gangart einlegt. Die zelluläre Transmutation ist notwendig, um Ihren Evolutionssprung ins Licht zu begleiten, aber da dies ein körperlicher Prozeß ist, gibt es einige Begleiterscheinungen, mit denen wir Sie am besten gleich bekannt machen.

Es wird wahrscheinlich Augenblicke der Verzückung geben, in denen Sie spüren, wie der starke Strom des hereindrängenden Lichts in Ihren Körper eindringt. Diesen Momenten folgen allerdings oft plötzliche Energiezusammenbrüche, bei denen Sie vorübergehend in die alte Wirklichkeit zurückschwingen und die körperlich, seelisch und geistig spürbar werden können. Verwechseln Sie das nicht mit manischer Depression. Es handelt sich nur um einen schlichten Fall von Ekstase - und gleich danach besteht Ihre Verleugnung darauf, in die dunkle Grube zurückzukehren, die sie kennt und so innig liebt.

Die körperlichen Begleiterscheinungen sind individuell verschieden; die unterschiedlichsten Kombinationen von Schmerzen und Beschwerden können auftreten, auch nervöse Störungen und Müdigkeit sind möglich. Die Einsatzleitung rät Ihnen davon ab, zu allen möglichen Ärzten zu rennen, um herauszufinden, was Sie denn nun schon wieder haben - es sei denn, Sie wissen nicht, wohin mit Ihrem Geld. Unser Rat ist einfach und der beste, den Sie bekommen können: Seien Sie gut zu sich. Das bewirkt eine enorme Schwingungserhöhung. Wenn Sie Schwierigkeiten haben, nehmen Sie ein paar Placebos und gehen zu Bett. Sollten die Symptome am nächsten Morgen noch nicht verschwunden sein, rufen Sie uns einfach an.

(Weitere Informationen über Transmutationssymptome und Heilmittel finden Sie im Absatz »Die MASH- Einheiten« im Kapitel »Der Einsatz«.)

Der Truppenaufmarsch

Dieser Einsatz verfolgt ein Konzept und hat ein Ziel; es gibt allerdings keinen Schlachtplan. Ein Grund dafür ist, daß wir uns nicht in einer Schlacht befinden. Ein weiterer Grund ist, daß all unsere Bewegungen vom GEist geleitet sind und sich ständig in Reaktion auf die Anforderungen des GEistes verändern. Aus diesem Grund müssen auch Sie bereit sein, Ihre Pläne im Einklang mit dem GEist zu ändern und dorthin zu gehen, wo es im jeweiligen Augenblick von Ihnen verlangt wird. Was gestern stimmte, ist morgen vielleicht nicht mehr wahr. Sie müssen lernen, sich bei Last- Minute- Einsätzen auf den GEist zu verlassen.

In diesem Vertrauen auf den GEist besteht der Einsatz.

Es bildet auch Ihre direkte Verbindung zur Einsatzleitung und all ihren Streitkräften. (Denken Sie daran, die Einsatzleitung ist keine Einrichtung im äußeren Sinn. Wir sind ein Dienst - sowohl innerlich wie äußerlich - und empfehlen Ihnen dringend, nicht bei äußeren Autoritäten Rat zu suchen.) Niemand außer Ihrem göttlichen GEist kann Ihnen Ihre Wahrheit darüber sagen, wo Sie hingehen und was Sie tun sollen. Die entscheidende Bewußtseinsweiterung, in deren Unterstützung das Ziel dieses Einsatzes liegt, soll Ihr spirituelles Selbstvertrauen erwecken. Und Sie haben sich zugunsten dieses Planeten persönlich dazu bereit erklärt, genau diese Erweiterung durchzuführen. Wir ermahnen Sie, sich bereit zu halten. Seien Sie ganz Auge und Ohr, denn jetzt werden die Truppen des GEistes aufgestellt.

Vorkehrungen für den Notfall

Die Einsatzleitung verfügt über Reservekräfte, die für den Notfall bereitstehen. Außerdem sind wir in der Lage, sämtliche genetischen Codes unserer Bodenmannschaften auf einen Schlag zu aktivieren und Sie alle sofort auf Ihre jeweiligen Positionen zu rufen. Aber wie wir bereits erwähnt haben, bevorzugen wir ein anderes Vorgehen, weil eine derartige Prozedur mit einem Schock verbunden wäre. Kaum ein Nervensystem ist bislang darauf vorbereitet, eine zu plötzlich einströmende Woge von Licht zu ertragen, und es könnte zu Verlusten bei den Truppen kommen.

Die Einsatzleitung möchte nicht näher auf die Notfälle eingehen, die uns dazu veranlassen könnten, alle Mitglieder der Kampfeinheiten auf dem Planeten und außerhalb vorzeitig zu aktivieren. Wir wollen Ihre Aufmerksamkeit nicht auf diese Dinge lenken, da genau das zum Eintreten einer derartigen Situation führen könnte. Daher müssen Sie sich mit dem Wissen begnügen, daß wir für Notfälle besondere Einheiten in Bereitschaft halten. Diese Einheiten sind darauf vorbereitet, dem Planeten zu helfen, wenn es bei dem Geburtsprozeß an irgendeinem Punkt zu Komplikationen kommen sollte. Wie bereits mehrfach erwähnt, sind wir hier, um die gefahrlose Geburt des Planeten ins Licht sicherzustellen. Alle dafür notwendigen Mittel fallen in unsere Zuständigkeit und stehen uns zur Verfügung. Mehr möchten wir an dieser Stelle zu dem Thema nicht sagen.

Pannen beim Einsatz

Auch auf diesem Punkt will die Einsatzleitung nicht groß herumreiten, denn wenn Sie Ihre Aufmerksamkeit auf die Liste der möglichen Unglücksfälle richten, führt das unweigerlich zu einer Verlängerung dieser Liste. Wir möchten zu diesem Thema nicht mehr sagen, als daß jeder Einsatz auf einem dysfunktionalen Planeten seine Gefahren in sich birgt. Manche Missionsteilnehmer machen eine regelrechte Bruchlandung und kommen unter Umständen nicht schnell genug wieder zu Kräften, um ihre Aufträge rechtzeitig auszuführen. Manche haben sich so tief in ihre Dysfunktionalität hineingesteigert, daß sie völlig vergessen haben, weshalb sie diesen Zustand eigentlich angenommen haben. Noch ist Zeit, einen Teil dieser Pannen auszubügeln; ein paar Einsatzteilnehmer befinden sich allerdings in einem besorgniserregenden Zustand, und ihre Prognose sieht nicht sehr gut aus. Das betrifft zwar nur einen verschwindend geringen Teil unserer Bodenmannschaften, aber wir möchten diesen Teilnehmern gerne sagen, daß die Verletzungen, die sie erlitten haben, in unseren Augen kein Scheitern bedeuten. Wir bedauern, daß überhaupt Unglücksfälle vorkommen, aber es ist unmöglich, allen Missionsteilnehmern völlige Sicherheit zu garantieren, weil eine solche Garantie den freien Willen und die göttliche Souveränität unserer Einsatztruppen verletzen würde. Die Einsatzleitung läßt die verletzten Mitglieder wissen, daß ihre Anstrengungen hohe Anerkennung finden und daß bei ihrer Heimkehr etwas viel Besseres als ein Orden auf sie wartet.

V. Hilfsangebote

Dieser Abschnitt der Kosmischen Bedienungsanleitung zur planetaren Evolution soll Ihnen zwei Dinge wieder bewußt machen: Die ungeheure Größe der Gemeinschaft, aus der Sie stammen und die liebende Unterstützung, die Ihnen allen von den Mitgliedern dieser Gemeinschaft bereitwillig zuteil wird. Wir wissen, wie einsam Sie sich auf der spirituellen Überholspur dieses Planeten manchmal fühlen. Aber denken Sie daran, daß diese Empfindung nur ein Gefühl und keine Tatsache ist. Bitte nutzen Sie die Ressourcen, die Ihr angeborenes Recht sind und machen Sie sich bewußt, wie sehr Sie geliebt werden. Hier spricht die Einsatzleitung im Auftrag aller großen Kräfte des Lichts und steht voll und ganz zu Ihren Diensten.

Entwicklungshilfe

Während des gesamten Prozesses Ihres Erwachens und darüber hinaus haben Sie das Recht, die Einsatzleitung, die Mitglieder der Räte, alle Allianzen, Föderationen und Konföderationen des Lichtes, die Aufgestiegenen Meister und jedes Elementarkönigreich auf diesem Planeten um Hilfe anzurufen. Und das sind bei weitem nicht die Namen aller Hilfsquellen, auf die Sie zurückgreifen können. Sie sind ein hoch respektiertes Mitglied dieser Mission, und wir fordern Sie auf, Ihre Rechte wahrzunehmen. Das dient nicht nur Ihrem persönlichen Schutz; es ist auch genau der Weg, auf dem die höherdimensionalen Energien auf rechtmäßige Weise Zutritt zu dieser Ebene gewinnen können.

Wie wir bereits betont haben, führen wir keine Invasion durch. Wenn allerdings ein Teilnehmer dieser Mission durch sein Leben den Status des Erdlings errungen hat und dann interdimensionale Intervention oder Unterstützung anfordert, können wir legitimerweise auf diese Anfrage reagieren, ohne das Universelle Gesetz zu verletzen. In dieser Weise wird unsere Gegenwart den Planeten weiterhin durchdringen, um ihn in Einklang mit dem umfassenden Universum des Lichtes zu bringen. Wir hoffen, daß diese Information eines deutlich macht: »Nach Hause telefonieren« ist und bleibt der beste Ratschlag für alle Außerirdischen.

Moralische Unterstützung

Die Einsatzleitung ist sich der Tatsache bewußt, daß viele von Ihnen im Hinblick auf diesen Einsatz sehr erschöpft und entmutigt sind. Wir wissen, daß es von Ihrem gegenwärtigen Standpunkt aus da unten ziemlich übel aussieht. Wahrscheinlich können Sie sich etwas Angenehmeres vorstellen, als zuzusehen, wie Weltordnungen zerfallen, der rasende Wahnsinn das Steuer umkrallt, Verleugnung in jeder Art Amok läuft und die Menschheit sich inmitten einer sterbenden Biosphäre an der eigenen Gurgel packt.

Auch wenn Sie in diesem Moment auf diesem Planeten stark in der Minderzahl sein mögen - vergessen Sie bitte nicht, daß Sie zu einer größeren Familie gehören, die im übrigen Universum bei weitem die Mehrheit stellt. Richten Sie sich an Ihrem Erbe aus, erinnern Sie sich an Ihr angeborenes Recht und seien Sie sich Ihrer Bestimmung sicher. Sie sind Sternenkinder, vom Licht gezeugt, und Ihre Wirklichkeit ist die überlegene. Der Schaden und die Korruption, die Sie um sich her sehen, ist nichts als die letzte Figur beim letzten Tanz der alten Welt, und die verheißene Rückkehr dieses Planeten in das Licht wird nur die letzte Manifestation eines Feldzuges sein, der bereits gewonnen ist.

Heilung von Kampfmüdigkeit

Das beste Heilmittel gegen Kampfmüdigkeit ist, nicht zu kämpfen. Obwohl es Ihnen vielleicht schwerfällt, nicht darum zu ringen, daß die anderen aufhören, wie die Lemminge in den Tod zu rennen, sollten Sie nicht eingreifen. Die alte Welt stirbt. Sie muß und wird zu einem Ende kommen. Das Beste, was Sie tun können ist, sie so würdevoll wie möglich sterben zu lassen. Alles, worauf Sie Ihre Aufmerksamkeit richten, nimmt zu. Zum Heil des Ökosystems und der neuen, sich jetzt herauschälenden Zivilisation sollten Sie Ihre Aufmerksamkeit vom Sterbeprozess abziehen und sie statt dessen auf den Prozeß der Geburt lenken. Fehlgeleitete Aufmerksamkeit verlängert nur die Todesqual und verzögert den unausweichlichen Beginn Ihrer herrlichen Zukunft.

Die Sondereinheiten

Weil wir kein Ersatzjahrtausend mehr übrig haben, hat die Einsatzleitung den Prozeß des Wiedererwachens nicht allein in Ihre Hände gelegt. Bündnisse, Kommandoeinheiten und Übergangsteams sind auf die Erde gesandt worden, um Ihr Erwachen zu erleichtern und Ihnen zu helfen, aus dem Koma aufzuwachen. Bitte halten Sie nach diesen Energien Ausschau.

Sie werden die Sondereinheiten hauptsächlich daran erkennen, wie Sie innerlich auf deren Mitglieder reagieren. Schließlich wurde diese Reaktion vor Ihrer Abreise in Ihre DNS-Struktur encodiert. Für wie »rational« Sie sich auch halten mögen - Sie werden ein merkwürdiges Interesse an den unglaublichen Dingen feststellen, die diese Leute Ihnen zu berichten haben.

Die Sondereinheiten lassen sich von irdischen Organisationen daran unterscheiden, daß sie nicht lügen, nicht zimperlich sind und nicht um Gefolgschaft kämpfen. Angehörige der Sondereinheiten lassen sich von Ihnen nicht als Ersatz für die abgewirtschafteten, auf Angst basierenden, schwächenden religiösen Glaubenssysteme benutzen, sondern bestehen auf Ihrer Souveränität und weigern sich, äußere Autoritäten darzustellen. Diese Sondereinheiten lassen nicht zu, daß Sie ihnen Ihre Eigenverantwortung oder Macht vor die Füße werfen. Das Ziel dieser Kräfte ist klar und einfach; sie sind hier, um Ihnen zu Ihrer vollen Gegenwart zu verhelfen, so daß Sie dann dabei helfen können, gemeinsam mit Ihren Freunden eine neue Realität zu erschaffen.

Eine andere typische Eigenschaft der Sondereinheiten ist ein gut entwickelter Sinn für Humor, der sie ebenfalls von den meisten »spirituellen« Gruppen der Erde unterscheidet. Diese Kräfte werden von den Walk-Ins unterstützt. Sie benutzen oft Kunstformen wie Tanz, die Übersetzung interdimensionaler Sprachen in Töne, oder was sie sonst in die Hände bekommen, um an Ihrem linearem, zweidimensionalen Sprachsystem vorbeizukommen. Sie sind Experten für den Transmutationsprozeß und wenden Techniken aus anderen Dimensionen an, um Ihre dysfunktionalen Muster zu durchbrechen.

Das Hauptziel der Einsatzleitung ist, diese Mission erfolgreich abzuschließen und die Verluste so gering wie möglich zu halten. Bitte ignorieren Sie deshalb nicht die Sondereinheiten, die zu Ihrem Nutzen hierher geschickt wurden. Es sind die Elitetruppen dieser Mission.

Interdimensionale Hirnchirurgie

Der Titel dieses Absatzes sollte Sie nicht beunruhigen. Die einzige Dimension, in der Hirnchirurgie gefährlich ist, ist die dritte. Jede andere Dimension (die erste, zweite und vierte nicht mitgezählt) hat überhaupt keine Probleme damit, und Kunstfehler sind praktisch unbekannt. Die interdimensionale Hirnchirurgie ist eine weitere Form der Unterstützung, die wir Ihnen anbieten.

Diese chirurgischen Maßnahmen befähigen uns, dysfunktionale Gehirnmuster neu zu ordnen, die Regelkreise neu zu verdrahten, die aufgrund der Überlastung mit dysfunktionalen Gedankenformen durchgebrannt sind, alle Computerviren zu entfernen, die in Ihrem Gehirn ihr Unwesen treiben mögen und die vorhandenen Sicherungen durch stärkere zu ersetzen, damit das Ganze nicht in die Luft fliegt, wenn alle Lichter gleichzeitig angehen.

Für diesen Eingriff brauchen wir allerdings Ihre Einwilligung auf der einen oder anderen Ebene - die bewußte Einwilligung ziehen wir dabei vor. Selbst irdische Mediziner verlangen mittlerweile in der Regel eine unterschriebene Einwilligungserklärung, bevor sie ihre

Patienten beinahe oder ganz umbringen. Bei uns ist die Sache allerdings etwas anders gelagert. Wir bitten Sie nicht um Ihre Einwilligung, um uns damit einen Gerichtsprozeß zu ersparen, sondern um damit unseren absoluten Respekt vor Ihrer Souveränität auszudrücken. Diejenigen von Ihnen, denen die Vorstellung, sich unter das Skalpell zu begeben, auf irgendeiner Ebene unangenehm ist, mag es erleichtern zu erfahren, daß wir nicht mit Skalpellen arbeiten. Es mag auch hilfreich sein zu wissen, daß wir bis jetzt noch keinen Patienten verloren haben. Die Einsatzleitung erwartet Ihre Entscheidung.

Diagnostische Emotionalkörperchirurgie

Anders als bei der interdimensionalen Hirnchirurgie haben Sie hier wirklich allen Grund, beunruhigt zu sein. Ihre Frage »Tut es weh?« können wir nur mit »Ja!« beantworten. Dieser chirurgische Eingriff erfordert bewußte Teilnahme und kann nicht unter Betäubung erfolgen. In der Tat werden viele erst aus ihrer gegenwärtigen Narkose erwachen müssen, um sich diesem Eingriff zu unterziehen.

Wenn es für Sie eine Herausforderung ist, dorthin zu gehen, wohin noch niemand vor Ihnen gegangen ist, und Sie vor einer beschwerlichen Reise durch Ihre inneren Sümpfe nicht zurückschrecken, wird dieser Eingriff wenig oder keine Probleme aufwerfen. Wenn Sie sich allerdings bei Reisen durch dunkles und abweisendes Terrain zimperlich anstellen, schlagen wir eine vorherige Abhärtung vor; letztlich führt ohnehin kein Weg an dem Eingriff vorbei. Licht und Finsternis können eben nicht gleichzeitig am selben Ort existieren. Die Emotionalkörperchirurgie erfordert zwar einigen Mut, aber die Einsatzleitung weist Sie darauf hin, daß sich ohnehin niemand wachen Geistes zu diesem Einsatz verpflichtet hat, ohne mutig genug zu sein. Im Grunde gibt es nur eine Sache auf der Welt, die schmerzhafter ist, als sich dieser Prozedur zu unterziehen: sie zu vermeiden. Unser Operationsteam steht zu Ihrer Verfügung und ist bereit, Sie bei diesem Prozeß zu unterstützen.

Schöpfungszulassung

Wenn Sie noch keine Schöpfungszulassung haben, empfehlen wir Ihnen, sofort eine zu beantragen. Wir versichern Ihnen, daß sie Ihnen bei der Durchführung Ihres Einsatzes sehr gute Dienste leisten wird.

Wenn Sie Ihren Antrag stellen, geben Sie unbedingt an, welche Schöpfungsebene Sie Ihrer Einschätzung nach im Griff haben. Sowie Ihr Antrag eingegangen ist, wird die Einsatzleitung ihre eigenen Unterlagen daraufhin prüfen, ob die von Ihnen beantragte Zulassungsklasse im Hinblick auf die schöpferischen Fähigkeiten, die Sie bewältigen können, zu unseren Daten paßt. Die Einsatzleitung kennt die Antwort zwar bereits, aber wir fragen nach Ihrer Selbsteinschätzung, um Ihr Verständnis von Ihrer Rolle im Prozeß der Gemeinschaftsschöpfung zu prüfen.

Zumeist wird die beantragte Zulassungsklasse weit unterhalb der Ebene liegen, mit der Sie eigentlich umgehen könnten; in diesem Fall erhalten Sie eine vorläufige Zulassung als Schöpfungsschüler. Bitte seien Sie dann nicht beleidigt. Die Zulassung wird ungültig, sobald Sie vollständig zu Ihrer schöpferischen Kapazität erwacht sind; Sie erhalten dann Ihre eigentliche Zulassung. Die vorläufige Zulassung als Schöpfungsschüler ist einfach eine Sicherheitsmaßnahme. Eine umfassende Schöpfungszulassung erfordert absolut bewußte Kontrolle über die Realität, die Sie entwerfen. Sie gewährt Ihnen auch ein Wegerecht in Bereichen außerhalb Ihrer Dimension. Leider kann es, wenn Sie die interdimensionale

Kontrolle über Ihr Vehikel verlieren, zu schlimmeren Verkehrsunfällen kommen als in den relativ sicheren Grenzen Ihres Planeten.

Für das Erlangen der Zulassung müssen Sie zwar keine schriftliche Prüfung ablegen, aber ein Test Ihrer Herz / Bewußtseinskoordination ist unerlässlich. Diese Pflichtprüfung wird von unserem TÜV-Personal auf einer anderen Dimension durchgeführt. Wenn Sie Ihre Schöpfungszulassung beantragen, brauchen Sie nicht wie bei der irdischen Fahrerlaubnis anzugeben, ob Sie eine Brille oder Kontaktlinsen tragen oder regelrecht blind sind. Sagen Sie uns einfach, ob Sie sehen können; mehr wollen wir gar nicht wissen.

Legen Sie Ihrem Antrag bitte DM 20,- in Form des bei Ihnen offiziell anerkannten Spielgeldes bei. Wir müssen auf diesem Betrag bestehen, weil wir schließlich seit unserer Ankunft auf diesem Planeten auch jede Menge Auslagen für Druckkosten usw. hatten. (Dies ist allerdings eine einmalige Gebühr. Sobald die Zulassung ausgestellt ist, werden keine weiteren Gebühren mehr anfallen.) Senden Sie Ihren Antrag bitte an unsere vorläufige US-amerikanische Adresse:

Mission Control

c/o Abteilung für Vision und Manifestation

PO Box 2066

Pagosa Springs, Colorado 81147

USA

Neue gesetzliche Regelungen

Da die Zeit fast um ist (und ohne Zeit ist es unmöglich, weiterhin nach dem alten Muster »jetzt reisen, später bezahlen« zu leben), haben die stellaren Räte einstimmig beschlossen, das Karmagesetz aufzuheben. Denn die Einsatzleitung hatte die Räte darauf aufmerksam gemacht, daß die verbleibende physikalische Zeit zu knapp wird, um die Anforderungen des Karmagesetzes zu erfüllen und trotzdem den geplanten Transmutationstermin einzuhalten. Infolgedessen haben die Räte beschlossen, es wäre einfacher, die ganze Karma- Geschichte abzuschaffen, als einen Weg zu finden, ihren Anforderungen trotzdem noch zu genügen. Außerdem wurden die Räte zu dieser Entscheidung durch den Umstand veranlaßt, daß die Akasha- Chroniken inzwischen so gut wie voll sind. Der Gedanke, anzubauen und mehr Bibliothekspersonal einzustellen, reizte die teilnehmenden Räte nicht besonders. Sie waren der Meinung, daß sie in diesem Haushaltsjahrtausend dringendere Projekte zu finanzieren hätten.

Aufgrund dieser Faktoren und des zusätzlichen Umstands, daß es einfach unmöglich ist, gleichzeitig ein Meister und ein Schüler zu sein, haben die Räte nicht nur das Gesetz aufgehoben, mit dem das karmische Ausbildungssystem geregelt wurde, sondern auch einstimmig das Gesetz der Gnade verabschiedet. Folglich sind alle Schulden aus den kosmischen Chroniken gelöscht worden. Sie können von nun an frei und unbelastet von eventuell angehäuften Schulden voranschreiten. Außerdem können Sie jetzt damit aufhören, sich wie ein Schüler zu benehmen. Diese Regelung macht es insgesamt leichter und hat im

gesamten Verwaltungsstab des intergalaktischen Rates einen Seufzer der Erleichterung ausgelöst- besonders in der Justizabteilung und im interdimensionalen Strafdienst. Auch Sie haben allen Grund, nun einen Seufzer der Erleichterung auszustoßen.

Die Einsatzleitung wiederholt diese wichtige Meldung: Das Karmagesetz wurde aufgehoben; um Ihnen bei Ihrer Manifestation der Göttlichkeit zu helfen, wurde statt dessen das Gesetz der Gnade erlassen. Alle Schulden sind getilgt und alle Gerichtstermine gestrichen. Sie sind frei, außerhalb der karmischen Gesetzeshoheit und im Zustand der Gnade voranzuschreiten. Der Segen aller Räte ist mit Ihnen.

Selbsthilfetechniken

Die beste Selbsthilfetechnik, die Sie anwenden können, ist die Kunst des Lachens. Das soll nicht heißen, daß alles, was passiert, nur noch lustig ist. Sie werden es zunächst wohl nicht leicht finden, die schnelle Auflösung der Ozonschicht mit einem Lachen abzutun und über die petrochemischen Stoffe, die Sie mit jedem Glas Wasser zu sich nehmen, zu kichern. Und (um ganz ehrlich zu sein) sogar wir finden die amerikanische Zentralbank nicht besonders lustig. Aber sich deprimieren zu lassen, führt auch nicht weiter.

Dies ist der entscheidende Moment der Umwandlung in der Geschichte dieses Planeten, und Ihre Hilfe bei diesem Wandel ist sehr wichtig. Humor hebt Ihre Schwingungsebene an, und Sie würden nicht glauben, wie hoch die Schwingung noch steigen muß, um diese Sache durchzustehen. Wenn Sie sich vom Ernst der globalen Lage lähmen lassen, hilft das erstens dem Globus nicht weiter, und zweitens macht es Sie in diesem Spiel kampfunfähig. Unser Rat? Immer schön lachen.

Eine andere Übung, die Ihnen von unschätzbarem Wert sein kann, besteht darin, daß Sie sich zu Ihren schöpferischen Fähigkeiten bekennen. Ihre Realität wird davon geformt, worauf Sie Ihre Aufmerksamkeit richten, und es liegt ausschließlich bei Ihnen, ob Sie als zweitklassiger Schauspieler in einem drittklassigen Film enden oder als Star auf dem Stern, der gerade geboren wird. Es ist auch ratsam, daran zu denken, daß Sie dienstlich hier sind. Bitte lassen Sie sich nicht davon ablenken, indem Sie etwa denken, Sie hätten Krebs, nur weil Sie eine Krebsstation besucht haben. Denken Sie daran, wer Sie sind, was Sie hier tun, und halten Sie den, Blick auf die Sterne gerichtet.

Das große Erwachen

Die neunziger Jahre sind das Jahrzehnt des großen Erwachens. Die Neunziger sind dazu bestimmt, die Sechziger weit in den Schatten zu stellen. In diesem Jahrzehnt wird die zweite Welle von Außerirdischen sich daran erinnern, wer sie sind.

Diese neu erwachende Gruppe stellt die Mehrheit der Wesen auf diesem Planeten dar, die in ihren genetischen Strukturen die Samen eines neuen Bewußtseins tragen. Diese Bewußtseinswelle ist eine unaufhaltsame Kraft, und es ist vorgesehen, daß ihr Einfluß alles überschwemmt und die Umriss des herannahenden Jahrtausends formt. Im großen Erwachen manifestiert sich der Sieg des Lichts, der jenseits dieser Ebene bereits errungen ist und lediglich in ihrer Dimension jetzt noch zum Tragen kommen muß.

Die größte Hilfe, die Sie bei diesem Einsatz bekommen können, wird Ihnen durch dieses Erwachen der anderen Einsatzteilnehmer zuteil werden. Die von dem Erwachen ausgelöste Erhöhung der Transmutationsenergie wird die globalen Zeiger irreversibel in Richtung auf

spirituelle Wiederausrichtung ausschlagen lassen. Bei dieser Schwingungserhöhung wird ein hochentwickeltes außerirdisches Konzept deutlich werden, das wir als multidimensionales Marketing bezeichnen. In solchen Zeiten sollten Sie Ihre Mitmenschen großzügig behandeln und sie liebevoll unterstützen. Denn diese Leute sind höchstwahrscheinlich Ihre Rettungsleine.

Sternensaat - die nächste Generation

Eine weitere große Hilfe bei diesem Einsatz steht Ihnen in Form der nächsten Generation zur Verfügung. Dieses Handbuch wendet sich hauptsächlich an die Vorhut des Einsatzes, deren Aufgabe darin besteht, den Pfad für eine neue Zivilisation zu bahnen. Die Generation, der Sie den Weg bereitet haben, wird unmittelbar auf Sie folgen. Sie wird die Zivilisation errichten, an deren Fundamenten Sie heute arbeiten.

Wir haben festgestellt, daß Ihre gegenwärtige Zivilisation diese neue Generation mit Unruhe betrachtet, da sie die heute üblichen standardisierten Intelligenztests zu Makulatur macht. Viele Angehörige dieser neuen Generation erreichen in den irdischen Intelligenztests bemerkenswert niedrige Punktwerte. Auch mit den psychologischen Normalitäts-Tests machen sich die Angehörigen dieser Generation einen Mordsspaß, etwa mit der »Multiphasischen Persönlichkeitserfassung Minnesota«. Unserer Meinung nach war dieser Test noch nie dazu geeignet, irgend jemanden außerhalb von Minnesota zu erfassen, und noch weniger eignet er sich dazu, einen Außerirdischen zu testen, der unter Umständen eine beunruhigende Veranlagung zur Androgynie und zu anderen psychologisch suspekten Verhaltensformen aufweist. Die Sternensaat-Generation ist anders ausgestattet und langweilt sich gründlich mit den zweifelhaften Standards von Intelligenz und Dysfunktionalität, die Leute wie Sie ihr als Ausdruck geistiger Gesundheit unterbreiten. Wenn Sie wirklich erfahren wollen, was es mit diesen jungen Leuten auf sich hat, dann täten Sie besser daran, diese Generation an einer nach oben hin offenen Richterskala zu messen. Und vielleicht ist es allmählich auch an der Zeit, die überholten Prüfungen, die nur die Reaktion eines Menschen auf die Sklaverei untersuchen, endlich auf den Müll zu werfen.

Diese Kinder sind genau wie Sie bedeutende Meister des Bewußtseins. Sie haben hier eine etwas andere Aufgabe, aber sie werden Ihnen bei ihren Pflichten helfen, während sie den Moment erwarten, in dem sie ihre Gegenwart erkennbar machen. Behandeln Sie diese Meister gut. Sie sind die Saat, welche einstmals die Früchte Ihrer wunderbaren Bestimmung tragen soll.

Audiovisuelle Hilfsmittel

Der Intergalaktische Rat ist gerade bei einer letzten Durchsicht seiner demnächst erscheinenden Reihe von interdimensionalen Souvenirs und Informationen, die Ihnen ebenfalls bei der Manifestation Ihrer wahren Identität helfen soll. Wenn Sie Ihre wahre Identität bereits erlangt haben, brauchen Sie keines dieser audiovisuellen Hilfsmittel. Wenn Sie sich allerdings noch im Übergang befinden, erscheint Ihnen diese Übergangskollektion vielleicht nützlich. Falls Sie in die Adressenkartei des Rates aufgenommen werden möchten, hinterlassen Sie bitte Ihren Namen und Ihre Anschrift bei der im Abschnitt »Schöpfungszulassung« angegebenen Adresse der Einsatzleitung. (Vergessen Sie nicht, darauf hinzuweisen, daß Sie an der Designer-Kollektion für Außerirdische interessiert sind, damit wir Ihnen nicht irrtümlich eine unverlangte Genehmigung oder Zulassung ausstellen.)

Anmerkung: Wenn Sie eine Schöpfungszulassung beantragen oder unseren Volkszählungsbogen am Ende des Handbuches ausfüllen, werden Sie automatisch auf diese Adressenliste gesetzt, falls Sie nicht ausdrücklich etwas anderes angehen.

Unterstützende Fernüberwachung

Dieser Absatz dient nicht Ihrer Unterstützung, sondern unserer. Einige unserer Techniker haben sich beschwert und verlangt, daß wir folgenden Hinweis in dieses Handbuch aufnehmen: Wie bereits erwähnt, werden die Aktivitäten aller Einsatzteilnehmer ständig von unserem Überwachungspersonal verfolgt. In vielen Fällen ist dies ziemlich langweilig geworden, und ein Teil unseres Personals hat Mühe, dabei nicht über den Monitoren einzuschlafen. Diese Überwachungstechniker fragen sich, ob Sie eigentlich vergessen haben, warum Sie auf diesem Planeten sind, und würden etwas mehr Aktivität im Hinblick auf die Einsatzziele sehr begrüßen. Würden Sie also bitte im Interesse der Kontrollmannschaft sowie zum Besten des Planeten ein bißchen Gas geben? Die interdimensionalen Überwachungstechniker sehen es nicht als ihre Aufgabe an, eine ganze Schwadron zu überwachen, die am Lenkrad eingeschlafen ist.

Offizielle Einladung

Die Einsatzleitung erbittet respektvoll Ihre Gegenwart bei einer zwanglosen Party unter dem Motto:

Kommen Sie so, wie Sie sind. U. A. W. G.

Wir wissen, daß diese Mission nicht leicht ist. Wir wissen auch, daß beim ehrfurchtgebietenden Prozeß Ihrer spirituellen Entfaltung viele Tränen vergossen wurden. Lassen Sie sich mit dem Wissen trösten, daß bald alle Tränen getrocknet sind und all Ihr Schmerz vorbei und vergessen sein wird. Im Glanz und in der Freude der bevorstehenden Ereignisse wird Ihnen alles, was Sie durchlitten haben, als geringer Preis erscheinen, den Sie jederzeit wieder bezahlen würden.

Sie alle sind herzlich eingeladen, an der Geburtstagsfeier teilzunehmen, die das erfolgreiche Ende dieses Einsatzes markiert. Dieses Fest wird sämtliche Feste sämtlicher irdischer Staatsoberhäupter weit in den Schatten stellen. Deren Feste werden im Vergleich zu der Party, die der GEist in Ihrem Namen geben wird, wie pathetische Gesten wirken. Bald wird das Wesen Ihrer Gegenwart auf dieser Ebene offenbar werden. Sie werden die geehrten Gäste des GEistes sein, in dessen Dienst Sie hierhergekommen sind, und diese Enthüllung wird dem Ausdruck »Star«-besetzung ganz neuen Sinn verleihen.

Die Kleidervorschrift ist einfach, aber verbindlich. Sie müssen in Ihrer vollen Gegenwart erscheinen, gekleidet in das spirituelle Licht Ihres wahren herrschaftlichen Wesens. Kleiden Sie sich so vornehm, wie es Botschaftern des GEistes auf dieser Ebene geziemt. Verstecken Sie sich nicht länger und erscheinen Sie in vollem Ornat als edles Mitglied des Göttlichen Stern- Geburtshilfewesens im Dienste des GEistes. Kurz gesagt: Kommen Sie so, wie Sie wirklich sind.

Wir segnen Sie für all Ihren Mut und Ihr Pflichtbewußtsein und ehren Sie für das, was Sie auf dieser Ebene erreicht haben. Fassen Sie Mut in dem Wissen, daß Ihre Aufgabe fast erfüllt ist. Dieser auf Kohlenstoff basierende Planet wird bald zu einem Diamanten werden, einem Stein in der Himmelskrone dieses Sonnensystems. Dann wird das Fest beginnen.

Hier spricht die Einsatzleitung.

Alles Roger.

Ende der Durchsage.

Die extraterrestrische Volkszählung

Aufgrund der großen Zahl von Wesenheiten, die an diesem Einsatz teilnehmen, und weil viele, die diese Ebene betreten haben, eine unüberschaubare Zahl von Bündnissen, Kommandoeinheiten, Räten und Föderationen repräsentieren, haben wir beschlossen, eine Volkszählung durchzuführen. Wir führen zwar normalerweise jedes zweite Jahrtausend eine Volkszählung durch (ob es nötig ist oder nicht), aber diese spezielle Zählung ist für uns von besonderer Bedeutung. Das liegt daran, daß sich im Zusammenhang mit dem Einsatz zur Zeit sehr viel mehr Außerirdische als üblich hier befinden. Diese Zählung ist auch deshalb ziemlich wichtig, weil die Statistiken des Rates etwas durcheinandergekommen sind: Unter den Missionsteilnehmern finden sich nicht wenige Gruppenseelen-Projekte, die sich auf dieser Ebene aus gegebenem Anlaß in Einzelwesen aufgespalten haben. Unsere bisherigen Unterlagen führen diese Gruppenseelen allerdings stets als eine einzige Entität auf. (Streng genommen zählen wir so die gesamte Mission - ungeachtet der Frage, von welchem Planeten oder aus welcher Galaxie Sie stammen oder welcher Konföderation oder Allianz Sie angehören mögen.)

Nun ist es in der fünften Dimension eine feine Sache, die gesamte Unternehmung oder ein Gruppenseelen- Projekt als eins zu zählen, aber auf der dritten verursacht es ein kleines Verkehrschaos; ein paar von unseren »Einsen« zählen jetzt immerhin mehr als fünf Millionen. Um das wieder in Ordnung zu bringen, bitten wir Sie, freiwillig an der Zählung teilzunehmen. Die Endsumme unserer Statistik wird nie größer sein als Eins, aber es ist eine Frage der Sorgfalt und Anteilnahme, zu wissen, wo die Fragmente unseres Einsatzes lokalisiert sind und wie sie ihre Leistungen einschätzen.

Abgesehen davon, daß dieser Zählung solche nebensächlichen dreidimensionalen Überlegungen zugrundeliegen, wird sie eigentlich zu Ihrem Nutzen durchgeführt. Ihre gesammelten Daten werden dazu benutzt, Sie in Ihrer gegenseitigen Wahrnehmung auf dieser Ebene energetisch zu verknüpfen. Um ehrlich zu sein, wir brauchen keine Volkszählung, um zu wissen, wer Sie sind, wo Sie sind und wie weit Sie sind. (Anders ausgedrückt: Wir wissen es, wenn Sie geschlafen haben. Wir wissen es, wenn Sie wach sind. Wir wissen, ob Sie viel oder wenig geleistet haben usw.)

Der Intergalaktische Rat

Der offizielle Erhebungsbogen zur amtlichen extraterrestrischen Volkszählung

Ein weiterer zweitausendjähriger Zyklus nähert sich seinem Ende, und es ist wieder einmal Zeit für unsere allzweitausendjährliche extraterrestrische Erhebung. Wie üblich garantiert der Intergalaktische Rat, daß Ihre Angaben vertraulich bleiben. Bis ans Ende der Zeiten wird niemand außer dem Personal des Volkszählungsbüros, den Mitgliedern des Intergalaktischen Rates und dem Personal der verschiedenen Abteilungen des Rates, angegliederten Teilnehmern der Mission inklusive aller Bündnisse, Kommandoeinheiten, Föderationen usw., verwandten stellaren oder interdimensionalen Ratsdelegierten, dem Kommandeur der

Königlich Himmlischen Luftstreitkraft, seinen Offizieren und seiner Mannschaft, der Einsatzleitung und deren Mitarbeitern sowie den nächsten Familienangehörigen der Vorgenannten die Erlaubnis erhalten, Einblick in Ihre Daten zu nehmen. Wir danken Ihnen dafür, daß Sie sich die Zeit nehmen, den Fragebogen auszufüllen und zurückzusenden. Es ist wichtig für Sie, Ihren Gemeindebezirk, Ihre Nation und den Planeten.

Anmerkung: Der nachstehende Fragebogen muß entweder herausgerissen oder kopiert werden, eventuell zurechtgeschnitten, ausgefüllt, zusammengefaltet, in einen Umschlag gesteckt und abgeschickt werden. Damit werden Ihre manuelle Geschicklichkeit und Ihre Konzentrationsfähigkeit getestet. Dann müssen Sie eine geeignete Briefmarke kaufen und sie auf den Umschlag kleben. Damit wird der Grad Ihres Interesses getestet. Wenn Ihnen dieser Ablauf zu mühsam erscheint, vergessen Sie nicht, daß wir Sie schon bei größeren Anstrengungen beobachten konnten - wie Sie etwa versucht haben, Millionär zu werden, indem Sie an Zeitschriftenpreisausschreiben teilnahmen. Sicherlich haben Sie einen Moment Zeit für diesen gemeinschaftsschöpferischen Einsatz, der dazu dient, daß Sie nie wieder an einer dreidimensionalen Lotterie teilnehmen müssen.

1a. Ich bin

- ein außerirdischer Meister
- ein Mitglied der Himmlischen Heerscharen
- Mitglied eines Rates, einer Föderation, eines Bündnisses und/oder einer Kommandoeinheit
- interdimensionaler Adept, Meister oder Lord
- Angehöriger der Sondereinheiten
- eine Gruppenseele, die in Gestalt vieler menschlicher Wesen auftritt
- alles oben Genannte trifft zu
- alles oben Genannte trifft zu außer

- etwas anderes (bitte angeben)

1b. Ich befinde mich: Längengrad _____ Breitengrad _____

(Wenn unbekannt, oder wenn Sie auf unsere Adressenliste wollen, bitte Adresse angeben)

Name _____

Straße _____

Postleitzahl und Stadt _____

Land _____ Telefon _____

2. Sind noch weitere Mitglieder Ihres Haushaltes Außerirdische?

Ja Nein Wenn Ihre Antwort ja war, wie viele? _____

3. Geschlecht: männlich weiblich androgyn nicht festgelegt

4. Rasse: Mensch Sonstige

(Wenn Sie ein Androide sind oder darauf bestehen, ein Alien zu bleiben, bitte nicht ankreuzen.

Das meinen wir nicht mit »Sonstige«.)

5. Ich gehöre zur (nur ein Kreuz):

Vorhut

Zweiten Welle

Zweiten Generation

bin neu.

Ich bin Jahre alt (Diese Angabe dient nur dazu, festzustellen,

ob Sie Ihre Position halbwegs richtig erkannt haben.)

6. Die folgende Frage soll Ihre innere Einstellung zum Einsatz erkunden. Es besteht keineswegs die Absicht, die Mission aufgrund Ihrer Angaben zu ändern, also können Sie frei von der Leber weg antworten, was Sie wollen. Wir können Ihre Antwort nicht nur verkraften - wir haben sie sowieso schon oft genug gehört.

Meine ehrliche Meinung über/brennende Frage im Zusammenhang mit/persönliche Absage an diese(n/m) Einsatz lautet:

Ich weiß nicht, wovon Sie reden. Was für ein Einsatz?

Ihr könnt mich ruhig wieder raufbeamen. Hier unten gibt es beim besten Willen kein intelligentes Leben.

Dieser Planet ist für einen Evolutionssprung nicht geeignet. Er könnte nicht einmal einen Evolutionshopser

aushalten, und ich empfehle die sofortige Überarbeitung des Gesamtkonzeptes.

Ich kann mich nicht erinnern, mich für diesen Einsatz verpflichtet zu haben. Falls doch, gibt es die Möglichkeit einer Entlassung? Meinetwegen auch gerne unehrenhaft.

Ich glaube, ich bin auf einen besseren Plan zur Planetentransmutation gestoßen, bei dem meine direkte

Teilnahme nicht erforderlich ist, und bitte um Rücksprache.

Ich wohne in Wilton, Connecticut, und habe meine Aktentasche mit meiner Identität verwechselt.

Gibt es für mich und meine Aktentasche irgendeine Möglichkeit, anderswo neu stationiert zu werden?

Dieser Einsatz ist ein Kinderspiel. Wohin geht's als nächstes, Jungs? (Wir weisen darauf hin,

daß ein Kreuz in diesem Kästchen zu weiteren Fragen führen kann.)

Meine persönliche und bis jetzt nicht geäußerte Meinung zu diesem Thema lautet:

(bitte nicht mehr als 25 Worte)

7. Ich gehe davon aus, daß ich mich bis spätestens:

Monat _____ Jahr _____ uneingeschränkt zum aktiven, bewußten Dienst melden kann und voll einsatzfähig bin. (Wer an ein Jahr nach 1998 denkt und älter als zwölf ist, bitte hier ankreuzen, um Zurückstellung zu beantragen.)

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Bitte senden Sie Ihr- ausgefülltes Formular an das Erhebungsbüro

des Intergalaktischen Rates, und zwar unterfolgender Adresse:

The Intergalactic Council - Bureau of the Census

PO Box 2066 - Pagosa Springs, Colorado 81147 - USA

**ALLES, WAS SIE JEMALS WISSEN MÜSSEN,
HABEN SIE SCHON GELERNT - IN EINER
ANDEREN GALAXIE.
DAS LEBEN IST HART GENUG, LESEN SIE
NOCH EINMAL
DIE BEDIENUNGSANLEITUNG.**

**Sind Sie ohne Bedienungsanleitung auf
diesem Planeten angekommen?**

**Hatten Sie schon einmal insgeheim den Verdacht,
Sie seien adoptiert worden und kämen eigentlich aus einer
anderen, weniger gestörten Welt?**

**Haben Sie zur Zeit Ärger mit Ihrer genetischen Kodierung?
Erinnern Sie sich vage, daß Sie aus einem bestimmten Grund
hergekommen sind, und sind Sie sich ziemlich sicher,
daß Ihr gegenwärtiger Job damit nichts zu tun hat?**

Halten Sie durch!

**»Diese Zeit und dieses Buch sind für Sie bestimmt.
Denjenigen von Ihnen, die von Ihrer Heimatgalaxie zum Einsatz
auf dem Planeten Erde aufgebrochen sind, ohne die
Bedienungsanleitung einzupacken, gibt Mission Control jetzt
erstmal eine neue Chance: E.T.101 ist eine praktische
Anleitung, wie Sie in dieser irrationalen Welt zu
einem wirklichen ›Menschen‹ werden können. Warum nehmen
Sie sich nicht wenigstens jetzt, wo Sie in der Patsche sitzen,
einen Augenblick Zeit, um die Bedienungsanleitung zu lesen?
Mit Hilfe von E.T.101 können Sie aus Ihrem evolutionären
Tiefschlaf erwachen und sich daran erinnern, was Sie über sich
und die Welt um Sie herum bereits wissen – jedoch falsch
abgespeichert oder vergessen haben. Jede Seite dieser
Bedienungsanleitung soll Sie wachrütteln – mit
neuen Erkenntnissen und erhellendem Witz.«**

MISSION CONTROL

**ISBN 3-86150-155-4
www.zweitausendeins.de**

